



Kirkeler Nachrichten

Amtliches Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Kirkel mit ihren Ortsteilen

Altstadt



Erholungsort

Wo es Rittern einst gefiel

Kirkel-Neuhäusel



Limbach



Die „Kirkeler Nachrichten - Amtliches Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Kirkel“ erscheinen jeden Freitag und werden allen Haushalten unentgeltlich zugestellt. Einzelbezug durch den Verlag gegen Berechnung der Selbstkosten. Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil: der Bürgermeister der Gemeinde Kirkel, 66459 Kirkel, Telefon 0 68 41 / 80 98-0, E-Mail: amtsblatt@kirkel.de.

38. JAHRGANG | 135

Freitag, 11. März 2022

NUMMER 10/2022



Aufgrund des wöchentlichen Erscheinens der Kirkeler Nachrichten ist es – infolge der kurzfristig in Kraft tretenden Corona-Rechtsverordnungen und deren kurzer Geltungsdauer – nicht immer möglich, den aktuellen Rechtsstand hier zu veröffentlichen; bitte informieren Sie sich deshalb auf der Homepage der Gemeinde Kirkel!

Alle tagesaktuellen Informationen zum Thema „Corona“, insbesondere die Texte der aktuell geltenden Rechtsverordnungen, finden Sie unter www.kirkel.de!



Vor Ort registrieren.
Stammzellen spenden.
Leben retten.

LASS DICH TYPISIEREN

Kirkel/Saar
Sonntag, 13.03.2022
12 - 17 Uhr
Mühlenweiher-Stadion
Unnerweg 4a

Stefan Morsch
Stiftung
HILFE FÜR LEUKÄMIE-
UND TUMORERANKE

Kuchenverkauf
für den guten Zweck!



Aktionstag „Blühwiese“
für Kinder und Erwachsene
SAMSTAG 19. März, 15 Uhr
Naturfreundehaus Kirkel, Limbacher Weg 8
Schirmherrschaft:
Staatssekretär Sebastian Thiel

- ☉ Mitmach-Aktion „Beet“
- ☉ Mal-Aktion
„Natur braucht FreundInnen“
- ☉ Info „Wer weiß denn sowas?“
(siehe Beitrag)

Es laden herzlich ein
NaturFreunde
Landesverband
Saarland
Pfälzerwald-Verein
Ortsgruppe
Kirkel
Landesverband
saarländischer
Imker

Rufbereitschaft

... der Gemeindewerke Kirkel GmbH



Tel. 0 68 21/ 200-426 • Fax 0 68 21 / 200-300

Bitte nur bei Störungen der Strom-, Gas- und Trinkwasserversorgung anrufen

Wichtige Rufnummern



NOTRUF

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt 1 1 2
Polizei 1 1 0

POLIZEI

Polizeiinspektion Homburg.....06841/1060
Polizei-posten Kirkel, Hauptstr. 12, OT Limbach
(Mo., 10.00-12.00 Uhr, Do., 14.00-17.00 Uhr).....06841/81427

FEUERWEHR

Feuerwehr Kirkel –
Wehrführer Gunther Klein0176/78598293
Integrierte Leitstelle.....0681/3946130

NATURSCHUTZBEAUFTRAGTE

Altstadt Amt zurzeit nicht besetzt
Kirkel-Neuhäusel
H. Schwartz Tel. 0176/24686266 o. 06849/9929599
Limbach Patric Heintz,
Dunzweilerstr. 77, Waldmohr0151/14371750

FORSTREVIER

Kirkel.....0175/2200839
Homburg/Altstadt.....0175/2200886

ÄRZTE

Hermann Forster, FA Allgemeinmedizin,
Kirkel-Neuhäusel, Goethestraße 4a06849/515
Dres. med. Kirch/Nicklaus (Internistin),
Kirkel-Neuhäusel, Wielandstr. 2706849/484
Dr. medic (R) Delia Pop,
In den Stockgärten 1006841/80020
Dr. med. J. Wendorf, Altstadt,
Lappentascher Str. 3.....06841/8274
Dres. med. M. Teja/T. Meißner/
W. Bachmann/E. Wenninger
FA für Allgemeinmedizin/Internisten/ÄiWLimbach,
Ludwigsthaler Str. 506841/81575
Nebenbetriebsstätte: Talstr. 206841/89242

ZAHNÄRZTE

Dr. Dimut Arens, Kirkel-Neuh., Kaiserstraße 93.....06849/270
O. Happel, Limbach, Bahnhofstr. 806841/80222
ZÄ Claudia Lang, Limbach, Hauptstr. 6706841/8222
Dr. Georg Feld, Kirkel-Neuhäusel, Goethestr. 2606849/91101

TIERÄRZTE

Christine Johann, Limbach, Im Teich 106841/89396
Nicole Walter, Am Tannenwald 4.....06849/991606

APOTHEKEN

Blies-Apotheke, Limbach, Bahnhofstraße 1706841/80635
Burg-Apotheke, Kirkel-Neuh., Goethestraße 4a.....06849/220

Krankenpflege und Mobile Soziale Dienste

Ökum. Sozialstation Homburg-Kirkel gGmbH,
Entenmühlstraße 3406841/61660

Arbeiter-Samariter-Bund

ASB Tagespflege „Im Burggarten“06849/9918693
.....0160/92080666
ASB Pflegedienst Saar.....06849/9918695
ASB OV Saarpfalz, Leibs Heisje06841/981413
ASB „Essen auf Rädern“0157/53191117
ASB Seniorenzentrum Limbach.....06841/984900

BEHINDERTENBEAUFTRAGTER

Georg Suchanek. 0173/2993774

PFLEGESTÜTZPUNKT

Pflegeberater Ralf Stephan. 06841/1048025

SCHULEN

Grundschule Kirkel-Neuhäusel06849/325

Grundschule Limbach06841/80583

Gemeinschaftsschule Kirkel06841/980040

KINDERGÄRTEN/-TAGESSTÄTTEN

Prot. Kindertagesstätte „Himmelsgarten“ Altstadt 06841/80099

Prot. Kindertagesstätte Kirkel-Neuhäusel.....06849/6116

Kath. Kindertagesstätte
„St. Joseph“ Kirkel-Neuhäusel06849/1231
Prot. Kindertagesstätte Limbach.....06841/80788
Kath. Kindertagesstätte Limbach.....06841/982888

KIRCHLICHE EINRICHTUNGEN

Ev. Kirchengemeinde Limb.-Altstadt- Pfarramt 106841/80286
- **Pfarramt 2**06826/2784
Ev. Kirchengemeinde Kirkel-Neuhäusel06849/264
Pfarrei Heilige Familie Blieskastel06842/4628
Telefonseelsorge.....0800/1110222

BEVOLLMÄCHTIGTE BEZIRKSSCHORNSTEINFEGER

Altstadt
Michael Kimmel, Schulstr. 15,
66894 Wiesbach.....06337/2099196

Kirkel-Neuhäusel
Mike Therre, Auf den Eichgärten 4,
66606 St. Wendel06854/908880
Horst Angel, Karlstr. 42, 66557 Illingen-Welschbach 06825/2800
oder0177/7793396
(genaue Zuständigkeit bitte unter Tel. 06841/809812 oder 809813
erfragen)

Limbach
Horst Angel, Karlstr. 42,
66557 Illingen-Welschbach06825/2800

Fahrradbeauftragter der Gemeinde Kirkel

Armin Jung06841/809860

GEMEINDEVERWALTUNG KIRKEL

Rathaus Limbach, Hauptstraße 1006841/8098 - 0
Telefax06841/8098 - 10
Internet..... <http://www.kirkel.de>
E-Mail: gemeinde@kirkel.de

Öffnungszeiten: montags bis freitags, 8.00-12.00 Uhr, montags,
dienstags und donnerstags, 13.30-16.00 Uhr. Mittwoch- und
Freitagnachmittag geschlossen.

Bürgeramt: Mo. – Fr., 8.00 – 12.00 Uhr, Mo. u. Di., 13.00 – 16.00
Uhr, Do., 13.00 – 17.00 Uhr. Mittwoch- und Freitagnachmittag
geschlossen.

Außerhalb dieser Zeiten: Terminvereinbarung unter
06841/8098-16, -17, -18

Bitte beachten Sie die im Innenteil veröffentlichten, geänderten Öffnungszeiten während der Covid-19-Pandemie!

Standesamt: Rathaus, 66386 St. Ingbert,
Am Markt 12, EG, Zi. 1 u. 2.....06894 13145
Fax 06894/13105, E-Mail: standesamt@st-ingbert.de

Öffnungszeiten:
Mo. u. Di., 8 – 16 Uhr, Mi. u. Fr., 8 – 12 Uhr, Do., 8 – 18 Uhr

Bürgermeister Frank John,
Limbach, Auf dem Zimmerplatz 23 -
Sprechstunden tägl. nach Vereinbarung.....06841/80980

1. Beigeordneter Günter Ostermayer.....01577/1824037
2. Beigeordneter Peter Voigt.....06841/89363
3. Beigeordneter Max Limbacher0175/7711447

ORTSVORSTEHER

Altstadt: Peter Voigt, Erbacher Str. 2306841/89363
Kirkel-Neuhäusel: Hans-Dieter Sambach0160/97939798
Limbach: Max V. Limbacher, Hauptstr. 1170175/7711447

SCHIEDSLEUTE für die Schiedsbezirke

Kirkel-Neuhäusel: Günter Bast,
Goethestr. 13a.....06849/991886
Altstadt u. Limbach: Dr. Michael Feldmann,
Hauptstr. 47.....06841/8669

SAARLÄNDISCHER ANWALTVEREIN

24 Std. anwaltlicher Notdienst in Strafsachen0172/6806275

GEMEINDEWERKE KIRKEL GmbH

Limbach, Hauptstr. 10 b
Fax 06841/98152506841/9815-0
E-Mail: info@gw.kirkel.de

Bereitschaftsdienst



Bereitschaftsdienst

Für Hör- und Sprachgeschädigte – saarländische Rettungsleit-
stelle Fax: 110 oder 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

(inkl. Kinderärzte / Augenärzte / HNO-Ärzte)

Ab 01.01.2020 gilt die **116117** bundesweit einheitlich als Rufnummer für den **ärztlichen Bereitschaftsdienst**. Ab diesem Zeitpunkt sind unter der **116117** künftig an allen Tagen der Woche alle ärztlichen Bereitschaftsdienste (inkl. dem kinder-, augen- und HNO-ärztlichen Bereitschaftsdienst) sowie die Bereitschaftsdienstpraxen für die Patienten zu erreichen.

Am Wochenende: Samstag, 8:00 Uhr bis Montag, 8:00 Uhr **innerhalb der Woche:** Montag, Dienstag u. Donnerstag von 18:00 Uhr bis 8:00 Uhr am Folgetag, Mittwoch u. Freitag von 13:00 Uhr bis 8:00 Uhr am Folgetag sowie an **Feiertagen:** von 8:00 bis 8:00 Uhr am Folgetag

ist für Kirkel-Neuhäusel dienstbereit: die **Bereitschaftsdienstpraxis (BDP) am Kreiskrankenhaus St. Ingbert**, Klaus-Tussing-Straße 1 (oder für die Anfahrt mit Navigationsgeräten: Elversberger Straße 90, 66386 St. Ingbert), Tel.: **06894/4010** (telefonische Anmeldung erbeten) oder Tel.: **116117**

für Limbach und Altstadt: (von Samstag 8:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr) die **Bereitschaftsdienstpraxis Homburg: Uniklinik Gebäude 57.2 (Chirurgie)**, Kirrberger Straße 100, Homburg, Tel. 06841/1633250 (**Anmeldung erforderlich**).

Sa, So, Feiertag, Brückentag (falls Ihr Hausarzt nicht erreichbar), 8:00 – 8:00 Uhr (Praxis selbst von 8:00 bis 22:00 Uhr besetzt).

Zahnärztlicher Notfalldienst

Nur für dringende Fälle und nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

12./13.03.:

Djipsu Ngouongo, E. S., Kirkeler Straße 11, Blieskastel/Niederwürzbach, Tel.: 06842/7033
Auch im Internet unter www.zahnaerzte-saarland.de finden Sie den aktuellen zahnärztlichen Notfalldienst. Die Patienten-Informationenstelle der saarländischen Zahnärzte erreichen Sie jeden Mittwoch von 14 bis 16 Uhr telefonisch unter 0681/5860825.

Kinderärztlicher Notfallvertretungsdienst

Bereitschaftsdienstpraxis für Kinder und Jugendliche an der Marienhausklinik St. Josef Kohlhof, Klinikweg 1-5, Neunkirchen-Kohlhof, Tel.: 06821/3632002 sowie die bundesweit einheitliche Nummer 116117 (telefonische Anmeldung erforderlich)

Öffnungszeiten:
Von Samstag, 8:00 Uhr, bis Montag, 8:00 Uhr, sowie an allen Feiertagen, am 24. und 31.12., an Rosenmontag und an den sogenannten Brückentagen.

Krankenpflegestationen

Am Samstag/Sonntag, 12./13.03.: ist die dienstbereite Schwester der Ökumenischen Sozialstation Homburg-Kirkel gGmbH unter der Rufnummer 0163/6166060 erreichbar.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Dienstzeit jeweils von 8:00 bis 8:00 Uhr am anderen Tag. Grundsätzlich kann immer die nächsterreichbare dienstbereite Apotheke aufgesucht werden.

Notdiensthotline: 0800/0022833

12.03.:

Apotheke an der Uni, Universitätskliniken Geb. 4, Homburg, Tel.: 06841/1627770
Rats-Apotheke, Marktplatz 10a, St. Ingbert-Hassel, Tel.: 06894/956028
Pasteur-Apotheke, Ecke Pasteur-/Hebbelstraße, Neunkirchen, Tel.: 06821/22040

13.03.:

Bahnhof-Apotheke, Eisenbahnstraße 52, Homburg, Tel.: 06841/4081
Hirsch-Apotheke, Kaiserstraße 22, St. Ingbert, Tel.: 06894/2160
Saarpark-Apotheke, Stummplatz 1, Neunkirchen, Tel.: 06821/1525

Tierärztlicher Notdienst

von Samstag, 12:00 Uhr bis Montag, 7:00 Uhr, falls der Haustierarzt nicht zu erreichen ist (nach telefonischer Terminvereinbarung)

12./13.03.:

Tierarzt Dr. Schubert, Straße des 13. Januars 19, Blieskastel, Tel.: 06842/5605

Müllabfuhrtermine

HAUSMÜLLABFUHRTAGE

gesamtes Gemeindegebiet:

Biotonne und Restmüllgefäß **montags** alle 14 Tage im Wechsel:

ungerade Woche Restmüll

gerade Woche Biomüll

Beschwerden und Reklamationen

unter Telefon 06849/9008-0 (Firma Remondis) oder

Telefon 0681/5000555 EVS-Kundenservice-Center: (www.evs.de)

WERTSTOFFABFUHR („Gelbe Tonne“):

gesamtes Gemeindegebiet:

montags, ungerade Kalenderwoche

Beschwerden und Reklamationen unter:

Tel.: 06849/9008-0 (Firma Remondis)

(Änderungen werden in den Kirkeler Nachrichten bekanntgegeben.)

Kompostieranlage in Limbach

Öffnungszeiten ab Zeitumstellung Sommerzeit: dienstags, mittwochs und freitags von **16.00 bis 19.00 Uhr** und samstags von **9.00 bis 17.00 Uhr**

Öffnungszeiten ab Zeitumstellung Winterzeit: dienstags, mittwochs und freitags von **14.00 bis 17.00 Uhr** und samstags von **9.00 bis 16.00 Uhr**

Wertstoffzentrum Homburg, Am Zunderbaum

Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr., 11.00 – 17.00 Uhr, Do., 9.00 – 17.00 Uhr, Sa., 8.00 - 15.00 Uhr, Tel. 06841/101878

Bitte beachten Sie, dass der Annahmeschluss in der Regel 15 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten liegt, um eine Abfertigung bis zur Schließzeit zu gewährleisten.

Amtliche Bekanntmachungen



Amtliche Informationen



Bekanntmachung

gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) und der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung in der Gemeinde Kirkel vom 30.11.1984.

Inkrafttreten des Bebauungsplanes „Am Neunkircher Weg“ im Ortsteil Kirkel-Neuhäusel

Der Gemeinderat Kirkel hat in seiner Sitzung vom 17.02.2022 den Bebauungsplan „Am Neunkircher Weg“ als Satzung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan mit Begründung liegt während der allgemeinen Dienststunden (montags – freitags: 8:00 – 12:00 Uhr; montags, dienstags und donnerstags: 13:30 – 16:00 Uhr) im Rathaus der Gemeinde Kirkel, Hauptstraße 10, Ortsteil Limbach, Fachbereich Bauen und Umwelt, Zimmer 22, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Eine persönliche Einsichtnahme ist dabei während der o. g. Zeiten ausschließlich nach telefonischer Voranmeldung zwecks Terminvereinbarung und bei gleichzeitiger Anwesenheit von max. 2 Personen möglich. Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass aus aktuellem Anlass in der Zeit der Corona-Pandemie die derzeit geltenden Abstands- und Hygieneregeln anzuwenden sind. Bei Zutritt ins Rathaus ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Desinfektionsmittel stehen im Rathaus bei Bedarf zur Benutzung bereit.

Auf Verlangen wird über den Inhalt des Bebauungsplanes und der Begründung Auskunft gegeben.

Bei dem Bebauungsplan handelt es sich um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. § 13 a BauGB. Demnach wurde das Bebauungsplanverfahren als beschleunigtes Verfahren gem. § 13 a Abs. 2 BauGB durchgeführt. Daher wurde von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2 a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Hingewiesen wird weiterhin auf § 12 Abs. 6 KSVG. Hiernach gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des KSVG oder auf Grund des KSVG zustande gekommen sind, ein Jahr nach der öffentlichen Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Genehmigung oder die öffentliche Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister dem Beschluss widersprochen oder die Kommunalaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder der Verfahrens- oder Formmangel gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung der Tatsache, die den Mangel ergibt, schriftlich gerügt worden ist.

Die genauen Grenzen des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes sind dem nachstehend wiedergegebenen Lageplan zu entnehmen.
Kirkel, 11.03.2022
Der Bürgermeister



6. Rechtsstreitigkeiten
 - GWK ./ Leibrock
 - GWK ./ Polylicht
7. Mitteilungen und Verschiedenes

Kirkel, den 07.03.2022
gez. Frank John
Aufsichtsratsvorsitzender

Öffentliche Bekanntmachung

Gremium: Ortsrat Kirkel-Neuhäusel
Sitzungsnummer: Sitzung - 22/2019-2024
Sitzungsdatum: Dienstag, 15. März 2022
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsort: Neuer Ratssaal, Hauptstraße 12

Tagesordnung Öffentlicher Teil

1. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
2. Verpflichtung eines neuen Ortsratsmitgliedes
3. Verschiedenes öffentlich

Nichtöffentlicher Teil

4. Kindertagesstätten im Ortsteil Kirkel-Neuhäusel
5. Diskussion über Vergabekriterien gemeindeeigener Grundstücke
6. Antrag auf Erwerb einer Grundstücksteilfläche im Ortsteil Kirkel-Neuhäusel
7. Antrag auf Verpachtung einer Grundstücksteilfläche im Ortsteil Kirkel-Neuhäusel
8. Verschiedenes nichtöffentlich

Alle Sitzungsteilnehmer werden gebeten, gemäß § 2 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Ortsrates Kirkel-Neuhäusel, ihre Impf- bzw. Testnachweise (3G-Regel) zur Kontrolle durch die Verwaltung vor Betreten des Sitzungsraumes bereitzuhalten.

gez. H.-D. Sambach
Ortsvorsteher

Öffentliche Bekanntmachung

Entsorgungsverband Saar

Untertürkheimer Straße 21, 66117 Saarbrücken
Tagesordnung für die Sitzung der Verbandsversammlung am Dienstag, dem 29.03.2022, Beginn: 10:30 Uhr
Tagungsort: Theater am Ring, Kaiser-Friedrich-Ring 26, 66740 Saarlouis

Öffentlicher Teil:

1. Genehmigung von Niederschriften
2. Beschlüsse
 - 2.1 Neuwahl Vorsitz der Verbandsversammlung ab 01.05.2022
 - 2.2 Nachbestellung jeweils eines stimmberechtigten Mitgliedes in den Aufsichtsrat des EVS, der EVS ABW GmbH und der EVS BMZ GmbH
3. Informationen
 - 3.1 Sachstandsbericht BioMasseZentrum aktueller Stand (mündlicher Bericht)
4. Verschiedenes

Die Verwaltung informiert



Nachruf

Am 26.02.2022 verstarb im Alter von 88 Jahren

Frau Waltraud Simon

Die Verstorbene war von 1969 bis 2003 bei der Gemeinde Kirkel als Raumpflegerin in der Leichenhalle beschäftigt. Frau Simon hat die ihr übertragenen Aufgaben stets pflichtbewusst, zuverlässig und gewissenhaft erfüllt.

Sie war eine beliebte und geschätzte Mitarbeiterin. Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Personalrat
Lello Avarello
Vorsitzender

Gemeinde Kirkel
Frank John
Bürgermeister

Wir gratulieren



13.03.2022 80. Geburtstag von Frau Rosemarie Henrichs, wohnhaft in Kirkel, Ortsteil Kirkel-Neuhäusel, Zwischen den Wegen 20.

Öffentliche Bekanntmachungen



Öffentliche Bekanntmachung

Gremium: Bau- und Werksausschuss
Sitzungsnummer: Nichtöffentliche Sitzung - 20/2019-2024
Sitzungsdatum: Donnerstag, 17. März 2022
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsort: Neuer Ratssaal, Hauptstraße 12
Tagesordnung
Nichtöffentlicher Teil

1. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
2. Kanalsanierung einer Haltung „Im Forstgarten“
3. Sanierung der Abwasser-Druckleitung Abstäberhof
4. Kindertagesstätten im Ortsteil Kirkel-Neuhäusel
5. Bauantrag im Ortsteil Limbach
6. Bauantrag im Ortsteil Limbach
7. Bauvoranfrage im Ortsteil Altstadt
8. Antrag auf Erwerb einer Grundstücksteilfläche im Ortsteil Kirkel-Neuhäusel
9. Verschiedenes nicht öffentlich

gez. Frank John
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

90. nichtöffentliche Sitzung des Aufsichtsrates der Gemeindewerke Kirkel GmbH

Sitzungsdatum: Mittwoch, 16. März 2022
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsort: Ratssaal der Gemeinde Kirkel GmbH, Hauptstraße 12

Tagesordnung

1. Energiebeschaffung
2. Preise für Energie und Wasser: Aktuell und Ausblick 2022/2023
3. vorläufige Erlös- und Abgabestatistik
4. strategische Weiterentwicklung der GWK
5. Sachstand Kampagne TrinkWasSaar des VEW und VKU

Informationen zu Corona

Tagesaktuelle Informationen bezüglich der Corona-Pandemie und den damit einhergehenden Regeln und Verordnungen finden Sie unter www.kirkel.de und unter www.corona.saarland.de!

Gemeinde Kirkel „Zugang Rathaus“

Der Zugang zu den Diensträumen wird für den Publikumsverkehr nach jeweiliger individueller Terminabsprache zugelassen. Diese sind unter folgender Nummer zu beantragen: **06841 / 8098-0**. Ansonsten bleibt das Dienstgebäude verschlossen. Kundentermine sind bis 16:00 Uhr möglich. Im Bürgeramt können Termine donnerstags bis 17:00 Uhr vereinbart werden. Generell ist das Rathaus am Mittwoch- sowie Freitagnachmittag geschlossen. Vor dem weiteren Zugang in das Gebäude haben die Kunden sich die Hände zu desinfizieren. Im Eingangsbereich steht hierfür ein entsprechender Spender zur Verfügung. Zugang für Kunden wird nur unter Einhaltung des Tragens einer medizinischen Gesichtsmaske (= OP-Masken oder auch Masken der Standards KN95/N95 oder FFP2 oder höherer Standards) gewährt. Nach Möglichkeit sind Einzeltermine zu vereinbaren. Alle hygienerechtlichen Vorgaben und Abstandsmarkierungen sind einzuhalten!

Ukrainehilfe Kirkel

Der russische Angriffskrieg in der Ukraine wirkt sich auch auf das Saarland und unsere Gemeinde aus. Die saarländische Landesregierung und die Gemeinde Kirkel versuchen alles Notwendige, um schnelle und unbürokratische Hilfe zu leisten. Auf dieser Seite werden Informationen zu aktuellen Hilfsangeboten zusammengetragen:

- **Wohnungen:** Wir suchen Wohnungen für geflüchtete Menschen aus der Ukraine. Bitte melden Sie Ihre Wohnungsangebote per Mail an sozialbuero@kirkel.de. Wir werden uns bei Bedarf mit Ihnen in Verbindung setzen.
- **Aufnahme von Menschen aus der Ukraine:** Um einen Überblick zu erhalten, welche Menschen aus der Ukraine bereits in der Gemeinde Kirkel angekommen sind, bitten wir um eine kurze Mitteilung an sozialbuero@kirkel.de. Um Sozialleistungen zu erhalten, ist eine Meldepflicht beim Bürgeramt Voraussetzung. Ebenso besteht eine Meldepflicht bei einem Aufenthalt in Deutschland über 2 Monate hinaus.
- **Sprachmittler und Übersetzer:** Wir suchen - wenn möglich - in der Gemeinde Sprachmittler und Übersetzer – gerne auch per Telefon. Meldungen bitte an sozialbuero@kirkel.de.
- **Sachspenden:** Wir bitten, Sachspenden im Sozialkaufhaus „Leuchtender Stern“, Hauptstraße 60 in Limbach, Tel.: 06841 / 9735010, abzugeben. Bei Bedarf werden die Mitarbeiter der Gemeinde die notwendigen Güter für die geflüchteten Menschen aus der Ukraine von dort beziehen. Weitere Anlaufstellen: Malteser Saarlouis - Daniel Thull 06831 / 123192 oder 0151 / 50011027 oder Malteser Homburg - Jan Huber 06841 / 1884728 oder 0171 / 7602732

Wir versichern, dass wir alle mit Hochdruck daran arbeiten, die derzeitige Situation zu bewerkstelligen. Wir müssen selbst die politischen Entscheidungen von Bund und Land abwarten und unsere Hilfsangebote dementsprechend anpassen.

Ansprechpartner im Sozialbüro: Sandra Hamann, 06841 / 8098-64
Bettina Körner, 06841 / 8098-30, Iris Rath, 06841 / 8098-15

Öffnungszeiten der Kirkeler Büchereien

Limbach: Gemeindebücherei Limbach und Altstadt

Hauptstraße 10/12, Tel.: 06841/8098-43

E-Mail: gemeindebuecherei-kirkel@web.de / Internet: www.bibkat.de/kirkel

Öffnungszeiten:

dienstags von 14:30 Uhr – 18:00 Uhr

donnerstags von 14:30 Uhr – 17:00 Uhr

Neuhäusel: Öffentliche Bücherei Kirkel-Neuhäusel

(gemeinsame Bücherei der Gemeinde Kirkel und der Pfarrei St. Joseph) im Alten Rathaus (Goethestraße 9), Tel.: 06849/315

E-Mail: gemeindebuecherei-kirkel@web.de und koeb.kirkel@bistum-speyer.de

Internet: www.bibkat.de/kirkel-neuhaeusel

Öffnungszeiten:

mittwochs von 16:00 Uhr – 18:00 Uhr

freitags von 15:00 Uhr – 17:00 Uhr

Auf Ihren Besuch in einer unserer Büchereien freuen wir uns.

Ihr Bücherei-Team

Testzentren in der Gemeinde Kirkel

Das Schnelltestzentrum in Altstadt ist geschlossen!

Das Schnelltestzentrum in Limbach befindet sich auf dem Gelände der Firma Grunder Gourmet - hinter dem BMW Zentrum Saarpfalz. Das Schnelltestzentrum in Kirkel-Neuhäusel befindet sich auf dem Parkplatz der Burghalle, Unnerweg.

Alle Schnelltestzentren sind mit dem Auto als Drive-In Zentrum und zu Fuß als Walk-In für Kunden nach vorheriger Anmeldung erreichbar! So funktioniert die Testung: Auf dem Online-Portal www.schnelltest-saarpfalz.de wählt man zunächst seinen Termin und bucht diesen verbindlich - anschließend erhält man eine Bestätigung per E-Mail mit integriertem QR Code, welcher als Authentifizierung innerhalb von 1 Sekunde alle Formalien vor Ort erledigt, sodass der reine Test in wenigen Sekunden vor Ort abläuft.

Das Ergebnis wird im Anschluss nach ca. 15-20 Minuten ebenfalls per E-Mail übersandt (im Vergleich zu vielen anderen Testzentren muss man nicht selbstständig das Portal zur Ergebnis-Einsicht aufrufen).

Nähere Informationen zu den Öffnungszeiten der Schnelltestzentren sowie zu sonstigen Fragen rund um Testverfahren etc. erhalten Sie telefonisch unter der Telefonnummer 06849 / 7779012 oder per E-Mail über die Adresse info@schnelltest-saarpfalz.de!

Saarland picobello Müll-Sammelaktion

am 18. und 19. März

Aufzuruf an alle Verkehrsteilnehmer*innen zur umsichtigen Fahrweise

Am 18. und 19. März findet der diesjährige landesweite „Frühjahrsputz für die Umwelt“ im Rahmen der Kampagne „saarland picobello“ statt. In allen saarländischen Städten und Gemeinden werden sich wieder viele Tausend engagierte Menschen - darunter besonders viele Kinder und Jugendliche - aufmachen, um beispielsweise Grünanlagen, Schulhöfe, Spielplätze, Wald- und Straßenränder oder Böschungen von wildem Müll zu befreien.

Der Entsorgungsverband Saar (EVS) als Träger und Koordinator der Kampagne bittet alle Verkehrsteilnehmer*innen, die um den offiziellen Sammeltermin herum im Saarland unterwegs sind, um eine entsprechend umsichtige Fahrweise, damit die picobello-Teilnehmer*innen, die im öffentlichen Verkehrsraum unterwegs sind, nicht gefährdet werden.

Alles Wichtige zur picobello-Sammelaktion 2022 gibt es unter www.saarlandpicobello.de.

Andere Behörden



Bürgerinformation des Ministeriums für Umwelt

und Verbraucherschutz

Wildtierschutz und Anleimpflicht

Nach den Bestimmungen des neuen saarländischen Jagdgesetzes dürfen Hunde und Katzen im Rahmen des Jagdschutzes **nicht getötet werden**. Wildert ein Hund, ist es künftig so, dass die Ortpolizeibehörde polizeirechtliche Maßnahmen anordnen kann, um das weitere Wildern des Hundes zu verhindern.

Allerdings konnte der Umstand, dass Wildtiere in ihrem Lebensraum in zunehmendem Maße durch freilaufende Hunde gestört und beunruhigt werden, nicht außer Acht gelassen werden.

Es waren also Vorkehrungen zum besseren Schutz der Wildtiere vor Hunden zu treffen. Daher hat der Gesetzgeber eine Anleimpflicht für Hunde eingeführt.

Während der Brut-, Setz- und Aufzuchtzeiten (1. März bis 30. Juni) müssen Hunde daher außerhalb eingefriedeter Flächen (die sie nicht verlassen können) angeleint werden. Ausgenommen hiervon sind nur Hirten-, Jagd-, Blinden-, Rettungs-, Suchhunde und Hunde von Diensthunden haltenden Behörden, die sich im Einsatz oder in Ausbildung befinden und entsprechend gekennzeichnet sind.

Befreit von der Anleimpflicht sind auch diejenigen Hunde, die zuverlässig den Bereich der Wege nicht verlassen. Zu dem „Bereich von Wegen“ zählt auch der Bereich „ein paar Meter“ neben dem Weg. Entscheidend kommt es darauf an, dass ein Hund, der neben dem Weg läuft, sich jederzeit im Blickfeld der den Hund führenden Person befindet und von dieser zuverlässig abgerufen und bei Bedarf direkt an die Leine genommen werden kann. Somit werden Hunde, die gehorsam sind und Wildtiere nicht beunruhigen oder gefährden (und nur solche sollten überhaupt unangeleint laufen!), in ihrer Freiheit weiterhin nicht beschränkt.

Achtung: Wege im Sinne dieses Gesetzes sind nicht nur die dem öffentlichen Verkehr gewidmeten Wege, sondern auch die dauerhaft angelegten oder naturfesten forstlichen Wirtschaftswege. Dagegen sind Maschinenwege, Rückeschneisen sowie Fußpfade keine Wege, so dass Hunde dort angeleint geführt werden müssen!

Hunde beispielsweise auf Wiesen, Feldern oder auf Fußpfaden und Waldflächen frei laufen zu lassen, ist daher verboten, denn gerade an diesen Orten stören freilaufende Hunde das Wild erheblich.

Weitere Neuerungen im Jagdgesetz, die die Allgemeinheit betreffen: Unbefugte dürfen **jagdliche Einrichtungen**, wie beispielsweise Hochsitze, Anfutterungsstellen usw. **nicht betreten** und die **vorsätzliche Störung der Jagdausübung** ist nun **explizit verboten**.

Die Missachtung der Anleimpflicht oder das unbefugte Betreten jagdlicher Einrichtungen oder die vorsätzliche Störung der Jagdausübung können nach § 49 SJG als Ordnungswidrigkeit geahndet werden und es können auch Bußgelder verhängt werden.

Der neue Text des Saarländischen Jagdgesetzes sowie auch der Text der Durchführungsverordnung zum Saarländischen Jagdgesetz (DV-SJG), die durch das Gesetz vom 19. März 2014 ebenfalls geändert wurde, sind im Internet unter www.landesrecht.saarland.de verfügbar.

Hilfsgüter Richtung Polen und Ukraine

Gemeinschaftliche Aktion wird schnell umgesetzt

Schnelle Hilfe ist angesagt! Das hat sich Landrat Dr. Theophil Gallo seit Beginn des Angriffs der Ukraine durch russische Truppen auf die Fahnen geschrieben – und er handelt danach. Als jahrelanger bekennender Förderer von Kreispartnerschaften auch mit der Ukraine und Polen, aber auch als Vorsitzender der Deutsch-Polnischen

Gesellschaft Saar, pflegt er mit Unterstützung der Europabeauftragten des Saarpfalz-Kreises, Dr. Violetta Frys, gute wechselseitige Beziehungen zu den Menschen im Rayon Lemberg (Ukraine), in Przemysl und in Lancut (Polen), neuerdings auch zu den Biosphärenregionen Roztocze und Ostkarpaten. Umso mehr trifft nicht nur die beiden Hauptakteure, sondern auch viele Mitglieder der Kreisverwaltung und auch der politischen Gremien, die ebenfalls schon in den östlichen Nachbarregionen waren, die Tatsache, dass ihnen vertraute Menschen nun in Lebensgefahr schweben.

Dem Wunsch nach schneller Hilfe folgte die Einrichtung eines Spendenkontos des Saarpfalz-Kreises in Kooperation mit der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Saar und Spohns Haus. Die Spendengelder sollen für die Unterbringung von Flüchtlingen sowie für die Beschaffung von Gütern des täglichen Bedarfs für die Menschen in der Ukraine eingesetzt werden. Hier nutzt Dr. Violetta Frys ihre Kontakte in die Ukraine und nach Polen, um derzeitige Bedarfe vor Ort zu ermitteln.

Ein schnelles Handeln ermöglichte danach Giuseppe Nardi von Dr. Theiss Naturwaren in Homburg. Das Unternehmen mit professioneller Logistik und Infrastruktur stellt für den weltweiten Vertrieb Arzneimittel, Medizin- und Kosmetikprodukte her. Folglich eine erste Adresse für den Landrat, dort um Kooperation und um Unterstützung zu bitten, was unmittelbar umgesetzt wurde.

Bereits am vergangenen Mittwoch, dem 2. März, verließen die ersten zwei LKW von insgesamt fünf in dieser Woche das Gelände von Dr. Theiss Naturwaren in Waldmohr Richtung Polen und Ukraine. Die 40-Tonner transportierten vollständig neue Ware wie u. a. Konserven, Süßwaren, Kaffee, Windeln, Hygieneartikel, Zahncreme und -bürsten, Desinfektionsmittel, Arzneimittel, Körper- und Babypflegeprodukte, Rollstühle, Rollatoren, Decken, Isomatten, Kopfkissen, Wasser-Kanister, Fleecedecken, Hand- und Duschtücher sowie Wasserkocher und Taschenlampen mit Batterien.

Für diese gemeinschaftliche Aktion konnte Dr. Theiss Naturwaren in kürzester Zeit etliche Firmen aus der Region gewinnen, die sich teils durch Sach- oder Geldspenden, aber auch mit großzügig angepassten Preisen fraglos beteiligten: KKS Kemmler Kopier Systeme GmbH, Lothar Schulz Mechanik GmbH, Dienes Packaging GmbH, Buchholz Fachinformationsdienst GmbH, Auto Dörr Homburg, Sonn Elektrotechnik GmbH, Aldi GmbH & Co.KG Bous, METRO Saarbrücken, Poco Einrichtungsmärkte GmbH Filiale Homburg, Filiale Decathlon Neunkirchen, Möbel Fundgrube Martin Eckert GmbH Homburg, F. Gröhninger Orthopädie & Rehathechnik Neunkirchen, Schlossberghotel Homburg, GLOBUS Markthallen Geschäftsführungs-GmbH/Globus Homburg-Einöd.

Insgesamt kamen erforderliche Waren im Wert von 700.000 Euro zusammen, die nun an flüchtende Menschen in Not oder direkt vor Ort in der Ukraine verteilt werden. Drei weitere Transporte sollen in der kommenden Woche folgen.

„Ich bin überwältigt von der Hilfsbereitschaft, die sich hier in einem kurzen Zeitraum derart bündeln ließ und danke allen Unternehmen, allen voran Dr. Theiss Naturwaren, die sich solidarisch zeigen und keine Sekunde zögerten, um unseren ukrainischen Freundinnen und Freunden zu helfen. Mein besonderer Dank gilt aber auch allen Bürgerinnen und Bürgern und Institutionen, die bereits viel Geld gespendet haben und auch diese Aktion damit unterstützen. Jeder Euro zählt und er wird sinnvoll investiert. Aber nicht nur die materielle Hilfe ist wichtig. Viel mehr helfen die damit verbundenen Signale und die damit verbundene Dokumentation unserer Solidarität, die beweist, dass wir es mit unseren Partnerschaften ernst meinen. Noch im Oktober 2021 habe ich bei einem Termin in Lancut erklärt, dass die Freundschaft zwischen unseren Nationen und unseren Kreisen nichts Beliebiges ist, sondern beiden Seiten spürbar ernst ist. Unsere Hilfe und unsere Solidarität motiviert die ukrainischen Freunde und stärkt sie mental ungemein“, versicherte Landrat Dr. Theophil Gallo und bittet weiterhin um Geldspenden.

Die Angaben zum Spendenkonto sind wie folgt:

Kreissparkasse Saarpfalz, DE24 5945 0010 1030 6152 88, BIC: SALA-DE51HOM,

Empfänger: SPK-KooperationDPG-SpohnsHaus.

Geldspenden für die Bedarfe der Menschen in der Ukraine

und an den Zufluchtsorten der polnisch-ukrainischen Grenze

Der Saarpfalz-Kreis pflegt zum Teil schon seit Jahren Kontakte in die polnischen Landkreise Bieszczady, Lubaczow und Przemysl an der ukrainischen Grenze. Der vierte polnische Partnerkreis, Lancut, liegt etwas weiter im Inland, pflegt aber auch eine Partnerschaft mit einem ukrainischen Rajon. Alle vier in der Woiwodschaft Karpatenvorland gelegenen Kreise beteiligen sich sehr engagiert und intensiv an Hilfsmaßnahmen vor allem für Flüchtlinge. Ebenso intensiv ist der Kontakt mit Andrij Sulym, dem Bezirksratsvorsitzenden des ukrainischen Rajons Lemberg, mit dem der Saarpfalz-Kreis eine Partnerschaft fortsetzt, die mit dem Rajon Pustomy, der aufgrund einer Verwaltungsreform in der Ukraine 2020 in ersterem aufging, bereits seit vier Jahren gelebt wird. Es bestehen auch intensive Kontakte zu einem Vertreter des ukrainischen Verbands der Bezirks- und Regionalräte. Nach Ausbruch des Krieges hat der Saarpfalz-Kreis in Kooperation mit der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Saar e. V. und dem Trägerverein des Ökologischen Schullandheims „Spohns Haus“ in Gersheim ein Konto für Geldspenden eingerichtet. Ziel ist es, über die Geldspenden bestehende Bedarfe schnell zu decken. Sachspenden werden vorrangig über Hilfsorganisationen koordiniert, der Saarpfalz-Kreis selbst kann keine Sachspenden annehmen. Die Spendengelder werden primär für die Beschaffung von dringend benötigten Hilfsgütern, vorrangig von solchen des täglichen Bedarfs vor Ort, also in der Ukraine, eingesetzt, ggf. auch für die Unterbringung von Flüchtlingen. „Die polnischen Freunde und Partner sind sehr hilfsbereit und bringen die Ukrainer gerne unter, auch privat. Die ukrainischen Flüchtlinge verbleiben eher in der ostpolnischen Region, um in der Nähe ihrer weiterhin in der Ukraine verbleibenden Familie und Verwandtschaft zu sein. Die Bevölkerungszahl hat sich daher in den Grenzgebieten Polens zur Ukraine verdoppelt und steigt weiter“, berichtet Dr. Violetta Frys, die Europabeauftragte des Saarpfalz-Kreises. Neben technischen Geräten werden beispielsweise unverderbliche Lebensmittel und Konserven, Hygieneartikel wie Windeln, Körperreinigungsartikel und Papiertücher, wärmende Thermo-Kleidung für Erwachsene und Kinder, Arbeitshandschuhe, Schlafsäcke, Matratzen, Klappbetten und wiederverwendbare Geschirrsätze angefragt. Ein dringender Bedarf besteht auch an Medikamenten und Erste-Hilfe-Ausrüstungen wie Antiseptika, Brandschutzmitteln, Verbänden und medizinischem Alkohol. Aktuell konnten fünf LKWs mit Hilfsgütern durch die Zusammenarbeit mit Dr. Theiss Naturwaren auf den Weg ins Krisengebiet geschickt werden. „Vier LKWs sind bereits in Polen angekommen. Der fünfte LKW fuhr mit entsprechender Legitimation ausgestattet direkt nach Lemberg und ist bereits dort. Der vierte LKW wartet in Polen noch auf einen LKW aus der Ukraine, um umzuladen“, so Dr. Frys, bei der die Bedarfsmeldungen aus den Partnerregionen eingehen, am Tag 12 nach dem russischen Militärangriff auf die Ukraine.

„Durch die engen Kontakte zu fünf unmittelbar betroffenen Landkreisen in Polen und in der Ukraine wissen wir sehr genau, welche Bedarfe an Hilfsmitteln am notwendigsten sind. Wir liefern gezielt an unsere Partnerlandkreise, die wiederum in Kontakt mit dem Rajon Lemberg sind, wo ein Zentrallager zur Aufnahme der Hilfsgüter existiert. Wir sind auch mit einem Busunternehmen in Kontakt, das einen nächsten Hilfsgütertransport bis zu fünf Tonnen in unsere Partnerregionen übernehmen könnte“, erklärt Landrat, Dr. Theophil Gallo. „Ich appelliere an unsere hilfswilligen Bürgerinnen und Bürgern im Kreis oder auch darüber hinaus, sich nicht einfach ins Auto zu setzen und Güter in die betroffenen Regionen zu bringen. Sachspenden betreffend achten Sie bitte auf gezielte Aufrufe der Hilfsorganisationen, um eine bedarfsgerechte Sachspendenaufnahme und den geordneten Transport sicher zu stellen.“

Für alle, die unterstützen möchten, ist das Spendenkonto bei der **Kreissparkasse Saarpfalz, DE24 5945 0010 1030 6152 88, BIC: SALA-DE51HOM, Empfänger: SPK-KooperationDPG-SpohnsHaus**, eingerichtet. Spendenbescheinigungen können auf Wunsch vom Fachbereich Finanzen des Saarpfalz-Kreises ausgestellt werden. Hierzu wird die Adresse des Spenders benötigt. Auskunft **ausschließlich zur Spendenbescheinigung** erteilt der Fachbereich Finanzen beim Saarpfalz-Kreis unter Tel. 06841 / 104-8299 oder am besten per E-Mail: finanzhilfe_ukr@saarpfalz-kreis.de.



Jonas Thielmann, Mitglied der Geschäftsleitung von der Dr. Theiss Naturwaren GmbH (r.), informierte Landrat Dr. Theophil Gallo und Dr. Violetta Frys am ersten Tag des Transportes über den Umfang der Hilfsgüter. Dabei wurde der erste LKW zur Abfahrt startklar gemacht. Foto: Dr. Theiss Naturwaren GmbH



Hilfsgüter kommen in der Ukraine an. Foto: Andrij Sulym, Rajon Lemberg



Die Partnerlandkreise des Saarpfalz-Kreises in Polen und in der Ukraine.
Foto: Dr. Gerhard Mörsch

„Schnell und zielgerichtet helfen, um das Schlimmste zu lindern“

Landrat Dr. Gallo spricht bei der Kundgebung von Junger Union und Jusos im Saarpfalz-Kreis

Der Einladung zu einer Solidaritäts-Kundgebung durch die beiden Saarpfalz-Kreisverbände von Junger Union und Jusos auf dem Christian-Weber-Platz in Homburg ist auch Landrat, Dr. Theophil Gallo, gefolgt. Wenngleich noch immer aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen Abstand halten angesagt ist, war viel Nähe zu spüren. Nähe zu den Menschen in der Ukraine, denen sich die versammelten Bürgerinnen und Bürger verbunden fühlen und dies im gegenseitigen Austausch an diesem Nachmittag zum Ausdruck brachten. Landrat, Dr. Gallo, war bei seiner kurzen Ansprache die persönliche Betroffenheit deutlich anzumerken: „Ich kann nur beten, dass diejenigen, die Entscheidungen treffen, die richtigen Worte miteinander finden und richtig handeln. Seit Jahren versuchen wir, Freundschaften und gegenseitiges Verständnis innerhalb Europas auf kommunaler Ebene zu stärken, nämlich durch unsere Kreispartnerschaften. Jetzt gilt es, diese Kontakte zu nutzen, um schnell und zielgerichtet vor Ort zu helfen, um das Schlimmste zu lindern. Deshalb senden Veranstaltungen wie diese, ganz unabhängig von der Größenordnung, wichtige Signale der Solidarität, die sicher auch bei der ukrainischen Bevölkerung ankommen. Dafür danke ich den Jungsozialisten Saarpfalz sowie der Jungen Union Saarpfalz für diese gemeinschaftliche Aktion.“

Landrat, Dr. Gallo, wiederholte auch seine Bitte nach finanzieller Unterstützung. Der Saarpfalz-Kreis hat in Kooperation mit der Deutschen Polnischen Gesellschaft e. V. und dem Ökologischen Schullandheim Spohns Haus ein Spendenkonto eingerichtet. Die Spendengelder sollen für die Unterbringung von Flüchtlingen sowie für die Beschaffung von Gütern des täglichen Bedarfs eingesetzt werden. Für alle, die hier unterstützen möchten, ist das Spendenkonto bei der **Kreis-sparkasse Saarpfalz, DE24 5945 0010 1030 6152 88, BIC: SALADE-51HOM, Empfänger: SPK-KooperationDPG-SpohnsHaus**, eingerichtet. Spendenbescheinigungen können auf Wunsch vom Fachbereich Finanzen des Saarpfalz-Kreises ausgestellt werden. Hierzu wird die Adresse des Spenders benötigt. Auskunft **ausschließlich zur Spendenbescheinigung** erteilt der Fachbereich Finanzen beim Saarpfalz-Kreis unter Tel. 06841 / 104-8299 oder per E-Mail an finanzhilfe_ukr@saarpfalz-kreis.de.



Gemeinsame Solidaritätsbekundung auf dem Christian-Weber-Platz.
Foto: Sandra Brettar

In diesem Zusammenhang liegt dem Landrat folgender Hinweis am Herzen: Der Saarpfalz-Kreis kann keine Sachspenden annehmen. Wenn Hilfsorganisationen Sachspenden sammeln, kann der Kreis aufgrund seiner Kontakte bei der Logistik und bei der Koordination

des Transportes beraten und unterstützen oder auch Ansprechpartnerinnen und -partner vor Ort benennen. Der Landrat empfiehlt auch Privatpersonen, die sich mit Sachspenden auf den Weg machen wollen, im Vorfeld genau zu klären, welche Bedarfe vor Ort bestehen und welcher Zielort für Sachspenden anvisiert wird. „Wir kennen die Verantwortlichen vor Ort, ob in der Grenzregion in Polen oder auch in der unmittelbar gegenüber liegenden gegenüberliegenden Region der Ukraine, in unserem Partnerkreis Lemberg. Und wir stehen in fast täglichem Kontakt über unsere Europabeauftragte Dr. Violetta Frys“, so der Landrat.

Mobiles Impfteam impft in Mandelbachtal und Kirkel-Limbach

Wie die Kreisverwaltung angekündigt hat, wird es weitere Impfaktionen in den Kommunen geben. So wird ein mobiles Impfteam des Impfzentrums Saarland Ost von Montag, 14. März, bis einschließlich Samstag, 19. März, in den Räumlichkeiten des DRK-Heimes in Ormesheim, Theo-Carlen-Platz 5, impfen. **In der Woche danach, vom 21. März bis 26. März, ist das Team im Theobald-Hock-Haus in Kirkel-Limbach, Theobald-Hock-Platz 1, anzutreffen.**

Ohne Terminvereinbarung können Bürgerinnen und Bürger zu den genannten Orten kommen und sich wahlweise mit den Impfstoffen von BioNTech/Pfizer und Moderna impfen oder auffrischen lassen. Es gilt die Booster-Empfehlung der STIKO. Die Nachweise der Erstimpfung und Booster-Impfung (Impfpass) sind mitzubringen genauso wie der Personalausweis.

Auch Kinder ab zwölf Jahren können in Begleitung eines Erziehungsberechtigten geimpft werden. Die Impfstationen sind jeweils von 10 Uhr bis 15:30 Uhr geöffnet. Weitere Termine und Orte werden bekannt gegeben.

Entsorgungsverband Saar

Entsorgung von Abfällen aus privaten Haushalten, in denen sich Corona-infizierte Personen aufhalten und Entsorgung von Corona-Schnelltests

Die Entsorgung aller im privaten Haushalt anfallenden Abfälle, die eventuell mit dem Coronavirus (SARS-CoV-2) kontaminiert sein könnten, soll ausschließlich über den Restabfall (Graue Tonne) erfolgen. Diese Abfälle sollen keinem anderen Sammelsystem (z. B. Biotonne, Papiercontainer/-tonne oder Gelbe Tonne) zugeführt werden.

Corona-Schnelltests sind ebenfalls ausschließlich über die Restabfalltonne zu entsorgen. Ob ein Test positiv oder negativ ausfällt, spielt für die Entsorgung keine Rolle.

Um aber eine Gefährdung von eventuell weiteren Nutzern derselben Restabfalltonne oder der Müllwerker sicher ausschließen zu können, dürfen die Abfälle nicht lose in die Restabfalltonne gegeben werden, sondern sind in möglichst stabilen, reißfesten, feuchtigkeitsbeständigen und dichten Behältnissen zu sammeln (z. B. in Folienbeuteln, Plastik- oder Mülltüten). Die Behältnisse sind sicher zu verschließen, z. B. durch Verknoten, ggf. sind mehrere Beutel ineinander zu verwenden. Spitze und scharfe Gegenstände müssen möglichst in bruch- und durchstichsichere Einwegbehältnisse verpackt werden. Säcke oder lose Abfälle dürfen nicht neben die Restabfallgefäße gestellt werden, um Gefahren für Dritte auszuschließen. Ausnahme sind die EVS-Säcke für überschüssigen Abfall, mit deren Erwerb die Abfuhr schon bezahlt wurde.

Abfälle, die nicht in die Restabfalltonne passen, müssen sicher verpackt und für andere Personen und auch Tiere unzugänglich bis zur nächsten Abfuhr aufbewahrt werden.

Zum Schutze der Müllwerker sollte das Griffrohr des Restabfallgefäßes vor der Bereitstellung gereinigt werden, um die Ansteckungsgefahr weitestgehend zu minimieren.

Durch die o. g. Maßnahmen helfen Sie mit, die Gesundheit der Müllwerker und des Anlagenpersonals zu schützen und damit die jederzeit gesicherte Abfallentsorgung aufrechtzuerhalten.

Mit der korrekten Entsorgung der Abfälle in einer Restabfalltonne und die anschließende thermische Behandlung des Restabfalls in der Müllverbrennungsanlage ist eine sichere Zerstörung der Erreger gewährleistet.

Fragen zur korrekten Entsorgung eventuell belasteten Abfalls beantworten gerne die Mitarbeiter*innen des EVS Kunden-Service-Centers (0681 / 5000-555, service-abfall@evs.de).

Sag's mit fairen Rosen – Anerkennung zeigen und fair handeln

Fairtrade-Stadt Homburg, Fairtrade-Saarpfalz-Kreis und Blume2000 beteiligen sich an der Fairtrade Flower-Power-Aktion

Eine Rose sagt mehr als tausend Worte. Busfahrerinnen und Busfahrer gehören zu den Menschen, die während der Pandemie dafür sorgen, dass die Menschen weiterhin mobil sind und bleiben. Rund 250 Busfahrerinnen und Busfahrer sind im Nord- und Südkreis unterwegs. Beschäftigt sind sie bei Saar-Mobil, Fortuna Reisen, Hüther&Junkes, Reisen mit Herz, DB Regio Bus Mitte und Reise Fischer. Auch sie gehören zur systemrelevanten Infrastruktur. Seit zwei Pandemie-jahren sind die Beschäftigten im Öffentlichen Personennahverkehr über Stunden in den Bussen unterwegs und einem höheren Ansteckungsrisiko ausgesetzt als die Fahrgäste. Zudem sorgen sie oft noch für die Einhaltung aktuell geltender Corona-Regeln. Im Rahmen der Flower-Power-Aktion von Fairtrade Deutschland bedanken sich die Fairtrade Stadt Homburg, der Fairtrade Saarpfalz-Kreis und Blume2000 mit einer pandemie-tauglichen Gutscheine-Aktion für ein Bündel fair gehandelte Rosen.

„Es ist ein kleines Dankeschön, aber auch ein Zeichen, dass wir uns als Fairtrade-Kreis dem Thema Fairtrade weiterhin verpflichtet fühlen, auch wenn die Pandemie viele Aktivitäten einschränkt.“, hält Landrat Dr. Theophil Gallo fest.

Zugleich soll mit der Aktion auf Rosen aus fairem Handel hingewiesen werden. Laut Fairtrade Deutschland kommen Rosen meist aus Ostafrika. Viele Pflückerinnen auf den Rosenfarmen in Kenia, Äthiopien und Tansania arbeiten unter schlechten Bedingungen, wie fehlende Arbeitsverträge oder mangelnder Arbeitsschutz. Durch den fairen Handel stärken Blumenarbeiterinnen ihre Rechte und können ihre Arbeits- und Lebenssituation verbessern. Bereits ein Drittel der Rosen, die hierzulande verkauft werden, tragen das Fairtrade-Siegel. „Die Aktion „Flower-Power – Sag's mit fairen Blumen“ steht für das Ziel von Fairtrade, die Position von Frauen in den Produzentländern zu stärken. Fairtrade-Blumenplantagen sind verpflichtet, ihre weiblichen Mitarbeiterinnen zu fördern, beispielsweise durch Weiterbildungen“, informiert die Beigeordnete Christine Becker, die gemeinsam mit der Homburger Frauenbeauftragten, Anke Michalsky, die Fairtrade Steuerungsgruppe der Stadt leitet.

Dass Frauen sich - gestärkt durch die Regeln der Fairtrade-Standards - aktiv für ihre Rechte einsetzen, führt nachweislich zu mehr Gleichberechtigung. Dies belegt eine Studie des Center for International Forestry Research, die von Fairtrade Deutschland, Fairtrade Frankreich und Fairtrade International in Auftrag gegeben wurde. Sie informiert über Fortschritte bei der Fairtrade-Gender-Strategie 2016-2020 und Veränderungen in Bezug auf geschlechtsspezifische Aspekte innerhalb der Fairtrade-Produzentennetzwerke, Lohnarbeiterorganisationen und Kleinproduzentenorganisationen.



Stellvertretend für die Busfahrerinnen und Busfahrer nehmen Michel Koulmann vom Verkehrsunternehmen „Fortuna Reisen“ aus Mandelbachtal und Sven Brahm von „Bur Reisen“ aus Kleinblittersdorf fair gehandelte Rosen entgegen. Foto: Beate Ruffing, Saarpfalz-Kreis



Fairtrade-Rosen Foto: Nathalie Bertrams, Fairtrade Deutschland

„Papa kümmert sich ums Geschäft“

Busse werben im Saarpfalz-Kreis für mehr Väter in Elternzeit

Windeln wechseln statt Job und wie passt diese Kampagne zum Internationalen Frauentag am 8. März? Was heute für Männer, zumindest zeitweise, in Betracht kommt, war früher undenkbar und passte nicht ins Bild vom alleinigen Ernährer der Familie. Diese Zeiten haben sich geändert: „Die Väter-Elternzeit erleichtert Müttern nach der Geburt den Berufseinstieg. Ungeachtet dessen sind es in der Mehrzahl immer noch die Frauen, die Beruf und Familie unter einen Hut bringen und deshalb in Teilzeit arbeiten müssen. In den meisten Fällen führen finanzielle Aspekte aufgrund der Einkommensunterschiede zu dieser Entscheidung. Partnerschaftliche Aufgabenverteilungen entlasten Mütter, verbessern aber auch das gegenseitige Verständnis und sind letztlich ein Mehrwert für alle Familienmitglieder“, so die Frauenbeauftragte des Saarpfalz-Kreises, Birgit

Rudolf, und Anke Michalsky, Frauenbeauftragte des Kreisstadt Homburg, zu den Hintergründen der Kampagne. Insofern passt diese Kampagne auch sehr gut zum Internationalen Frauentag am 8. März, geht es doch vor allem darum, dass sich Väter und Mütter gleichberechtigt um die Kinder kümmern. Die Väter-Kampagne weist auch auf den Equal-Pay-Day am 7. März hin. Das ist der Tag, bis zu dem die Frauen umsonst arbeiteten, während Männer seit dem 1. Januar 2022 für ihre Arbeit bezahlt werden. Die Lohnlücke liegt in diesem Jahr bei 18 %. Eine partnerschaftliche Verteilung der Sorge- und Erwerbsarbeit trägt hingegen dazu bei, dass diese Lücke geschlossen wird und Frauen eine eigene existenzsichernde Rente aufbauen können.

Zurückzuführen ist die Buskampagne auf eine saarlandweite Aktion mit verschiedenen Plakativmotiven zum Thema „Neue Väter“ und zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie der Landesarbeitsgemeinschaft der Frauenbeauftragten (LAG). Die Motive wurden von Studierenden des Caspar-David-Friedrich-Instituts (CDFI) der Universität Greifswald erarbeitet und künstlerisch gestaltet und dann in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Universitäts- und Hansestadt Greifswald in einer Ausstellung gezeigt. Einige ausgewählte Motive wurden der Landesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbeauftragter freundlicherweise zur Verfügung gestellt.

Anke Michalsky und Birgit Rudolf haben das Motiv „Papa kümmert sich ums Geschäft“ ausgewählt, um für die Väterelternzeit und für eine gleichberechtigte Aufteilung der Kindererziehung zu werben. Auf Vermittlung von Mobilitätsmanager, Maurice Eickhoff, Fachbereich Mobilität beim Saarpfalz-Kreis, haben die Verkehrsunternehmen „Fortuna Reisen“ aus Mandelbachtal und „Geschwister Bur Reisen GmbH“ aus Kleinblittersdorf einen Bus jeweils für den Nord- und Südkreis zur Verfügung gestellt, auf dessen Heck bis Sommer ein tätowierter Männerarm, der eine Windel in den Mülleimer wirft, zu sehen ist.

Beim Saarpfalz-Kreis gibt es seit der in 2017 erfolgten IHK-Zertifizierung „Familienfreundlicher Arbeitgeber“ mit dem Dipl.-Psychologen, Matthias Feind, von der Psychologischen Beratungsstelle des Saarpfalz-Kreises einen Väterbeauftragten für Fragen rund um die Väter-Elternzeit ergänzend zu der Anlaufstelle des Fachbereichs Personal. „Aus eigener Erfahrung ermutige ich werdende Väter, die Väter-Elternzeit zu nutzen. Hierin liegt eine große Chance, den Nachwuchs noch besser kennenzulernen und die Beziehung zum Kind zu intensivieren. Obwohl zahlreiche Untersuchungen auf die positiven Aspekte hinweisen, wird die Elternzeit von Vätern sowohl im Saarland als auch in der Kreisverwaltung bisher vergleichsweise selten beantragt. Diese Möglichkeit bekannter zu machen und Familien und Arbeitgeber zu ermutigen, sie dann verstärkt umzusetzen, ist eine wichtige Aufgabe, die noch vor uns liegt“, erklärt Matthias Feind.

Die Kreisstadt Homburg ist seit 2007 mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie“ ausgezeichnet. „Familienfreundlichkeit gehört mittlerweile selbstverständlich zu unserem kommunalpolitischen Leitbild, dem auch die Verwaltung gerecht werden will. Heute unabdingbar, um für Fachkräfte ein attraktiver Arbeitgeber zu sein“, so Bürgermeister, Michael Forster, und Beigeordnete, Christine Becker, unisono. Dennoch sind Väter, die Elternzeit in Anspruch nehmen, immer noch die Minderheit, wenn auch die Zahlen steigen. In der Stadtverwaltung haben sich im Zeitraum von 2017 bis 2022 17 Mitarbeiter eine Auszeit, meist direkt nach der Geburt des Kindes, genommen. Auch in der Kreisverwaltung haben 17 Väter die Elternzeit in Anspruch genommen, insgesamt 31 Mal oft einen Monat ab der Geburt und einen Monat zu einem späteren Zeitpunkt.

Im deutschlandweiten Vergleich aus 2020 ist das Saarland laut Statistischem Bundesamt Schlusslicht: Nur 19,1 % der Väter nehmen Elternzeit, während Sachsen und Bayern mit 30 % deutlich vorne liegen.

„Familienleben ist eine wundervolle Herausforderung, deren Freud und Leid sich zu teilen lohnt. Arbeitsplatzstrukturen und Betreuungsplätze, die einen Arbeits- und Familienalltag verlässlich organisierbar machen, sind gefragt. Dort, wo es möglich ist, ist eine gute Kombination von Homeoffice und Arbeitsplatzpräsenz sicher ein Beitrag von Arbeitnehmerseite. Die Situation im Saarland betrachtend, sollte nicht gezögert werden, eine Kursänderung zu vollziehen“, appelliert Landrat Dr. Theophil Gallo.

Die Frauenbeauftragten werden passend zum Vatertag eine Postkarten-Aktion mit ähnlich humorvollen Motiven starten.



Vorstellung der Busbeklebung „Papa kümmert sich ums Geschäft“ mit VertreterInnen von Stadt- und Kreisverwaltung und der Verkehrsunternehmen Foto: Beate Ruffing

Biosphärenzweckverband Bliesgau

Mit den besten Grüßen von der UNESCO in Paris – Urkunde bestätigt Erfolg der Biosphäre Bliesgau

Drei Jahre hat die Überprüfung des Biosphärenreservates Bliesgau durch die UNESCO coronabedingt gedauert. Nun hat der Vorsitzende des deutschen MAB-Nationalkomitees (Man and the Biosphere Programme, MAB) der saarländischen Landesregierung und dem Biosphärenzweckverband Bliesgau die Urkunde zur Verlängerung der Anerkennung überreicht.

Alle zehn Jahre überprüft die UNESCO, ob die von ihr anerkannten Biosphärenreservate ihre Anerkennung auch behalten dürfen, so auch im Saarland: In den Jahren 2018 bis 2021 hat das Biosphärenreservat Bliesgau seinen ersten so genannten „Evaluierungsprozess“ durchlaufen. Mit dem seit Längerem bekannten Ergebnis: Im September 2021 hat der Internationale Koordinierungsrat in seiner 33. Sitzung in Abuja (Nigeria) die Anerkennung des Biosphärenreservates Bliesgau um weitere zehn Jahre verlängert. Als Abschluss dieses Evaluierungsprozesses war nun Herr Dr. Stefan Lütkes, Vorsitzender des deutschen MAB-Nationalkomitees, in Blieskastel, um der saarländischen Landesregierung, vertreten durch Umweltminister Reinhold Jost, und dem Biosphärenzweckverband Bliesgau, vertreten durch Verbandsvorsteher Landrat Dr. Theophil Gallo, die Urkunde zur Evaluierung zu überreichen. Dr. Lütkes würdigt die erfolgreiche Überprüfung: „Das Biosphärenreservat Bliesgau hat nach nunmehr zwölf Jahren eine ganz hohe Sichtbarkeit und Akzeptanz erlangt, die sich auch in der guten Wiedererkennung in der Region und sehr hohem Engagement der Akteure widerspiegelt.“

Große Freude auch von Seiten des Umweltministers Reinhold Jost: „Ich bin stolz auf die Arbeit der Akteure vor Ort und alle, die dieses Projekt mit begleiten und fördern. Vor allem aber freue ich mich für die Menschen in der Biosphäre, die erkannt haben bzw. zunehmend erkennen, in welchem Schatzkästchen der Natur sie leben und welche Chancen die Anerkennung als UNESCO-Biosphärenreservat für die nachhaltige Entwicklung der ganzen Region bietet.“

„Ein tolles Gefühl“, ergänzt der Verbandsvorsteher des Biosphärenzweckverbandes, Landrat Dr. Theophil Gallo, „die Bestätigung des Erfolges nun auch schwarz auf weiß in Händen zu halten. Diese Auszeichnung ist eine wirklich gute Basis, um die Aufgaben und Herausforderungen der Zukunft auch weiterhin und voller Zuversicht anzupacken!“

gez. Dr. Gerhard Mörsch
Geschäftsführer



v.l.n.r.: Verbandsvorsteher, Landrat Dr. Theophil Gallo, der Vorsitzende des MAB-Nationalkomitees, Dr. Stefan Lütkes, Umweltminister, Reinhold Jost, und Geschäftsführer, Dr. Gerhard Mörsch, bei der Überreichung der Urkunde Foto: Anita Naumann, Biosphärenzweckverband Bliesgau

Agentur für Arbeit Saarland

Mehr Ausbildung wagen!

Agentur für Arbeit Saarland lädt Jugendliche, Eltern und Unternehmen in der „Woche der Ausbildung“ zu Veranstaltungen und Aktionen ein

Vom 14. bis zum 18. März 2022 findet die „Woche der Ausbildung“ statt. Mit dieser bundesweiten Aktionswoche informiert die Bundesagentur für Arbeit Jugendliche, Eltern und Unternehmen über die Chancen und Vorteile der dualen Berufsausbildung. In diesem Jahr steht die Aktionswoche unter dem Motto „Mehr Ausbildung wagen“. Um Ausbildungssuchende und ihre Eltern sowie Ausbildungsbetriebe besser unterstützen zu können, bietet die Agentur für Arbeit Saarland im Rahmen der „Woche der Ausbildung“ verschiedene Online-Veranstaltungen und Aktionen an:

Lebensbegleitende Berufsberatung - für alle Stationen des Berufslebens: 15. März 2022 (16 Uhr bis 17:30 Uhr)

Egal ob am Übergang aus der Schule ins Berufsleben oder ob bereits Berufserfahrung vorliegt - die lebensbegleitende Berufsberatung hat für alle Fragen rund um die Themen Ausbildung und Studium, Umschulung, Weiterbildung oder Wiedereinstieg eine passende Ansprechperson.

In dieser Online-Veranstaltung erfahren Interessierte, wie eine berufliche Orientierung für alle Abschnitte des Berufslebens gelingen kann und welche Unterstützungsmöglichkeiten die Lebensbegleitende Berufsberatung in Person oder auch digital bietet. Anmeldung unter: saarbruecken.biz@arbeitsagentur.de.

Telefonaktion Teilzeitausbildung – für Ausbildungssuchende und Unternehmen: 16. März 2022 (9 Uhr – 14 Uhr)

Bestimmte Lebensumstände führen manchmal dazu, dass eine Berufsausbildung nicht in Vollzeit absolviert werden kann – wenn beispielsweise ein eigenes Kind oder pflegebedürftige Personen zu betreuen sind. Aber auch andere Gründe können eine Rolle spielen. Eine Ausbildung in Teilzeit bietet viele Vorteile für Unternehmen und für die Auszubildenden. Die Auszubildenden können passend zur Betriebsstruktur eingesetzt werden, Unternehmen und Azubi sprechen die Ausbildungszeiten individuell miteinander ab. Dorothee Merziger (Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt) informiert zusammen mit der Lebensbegleitenden Berufsberatung Ausbildungssuchende und Unternehmen am 16. März zum Thema Teilzeitausbildung. Interessierte können sich in der Zeit von 9 Uhr bis 14 Uhr unter der Telefonnummer 0681 / 944 2301 beraten lassen.

Mehr Ausbildung wagen – Unterstützungsmöglichkeiten für Unternehmen: 16. März 2022 (13 Uhr – 14 Uhr)

Wer heute ausbildet, sichert sich seine Fachkräfte von morgen. Was aber, wenn die Bewerber/innen noch nicht über die Kenntnisse und Fähigkeiten verfügen, die sie für einen erfolgreichen Abschluss der Ausbildung benötigen? Hier kommt die Assistierte Ausbildung (AsA) ins Spiel, die die Kluft zwischen den Anforderungen des Ausbildungsbetriebes und dem Potenzial der Bewerber/innen überbrücken kann. In der Online-Veranstaltung informiert der Arbeitgeberservice Unternehmen zu AsA und stellt weitere Unterstützungsmöglichkeiten für Ausbildungsbetriebe vor. Anmeldung unter: saarbruecken.biz@arbeitsagentur.de.

Chancengeber Ausbildung: 17. März 2022 (16 Uhr – 17:30 Uhr)

Nach dem Schulabschluss etwas Praktisches machen, dabei Geld verdienen und einen Beruf erlernen? Wer das möchte, ist in dieser Online-Veranstaltung genau richtig! Die Berufsberatung informiert gemeinsam mit der Industrie- und Handelskammer sowie der Handwerkskammer des Saarlandes über die verschiedenen dualen und schulischen Ausbildungsmöglichkeiten und die Vorteile einer Ausbildung als Grundstein für die spätere berufliche Karriere. Der Arbeitgeberservice stellt das aktuelle Angebot an offenen Ausbildungsplätzen vor. Ausbildungsinteressierte erhalten einen Überblick über Wege, Ideen und Strategien, um an einen Ausbildungsplatz zu gelangen, der den eigenen Interessen und Stärken entspricht. Die Veranstaltung richtet sich nicht nur an Schüler/innen der Entlass- und Vorentlassklassen sondern auch an Nicht-Schülerinnen und Studienzweifler/innen und -Abbrecher/innen. Die Veranstaltung informiert auch über Möglichkeiten der Überbrückung zwischen Schule und Berufseinstieg und stellt Unterstützungsangebote vor. Anmeldung unter: saarbruecken.biz@arbeitsagentur.de.

Sprechstunde für Grenzgänger

EURES-Beratung der Agentur für Arbeit Saarland lädt zu Online-Sprechstunde am 15. März ein

Grenzgänger, deren Arbeitsvertrag endet, müssen sich doppelt arbeitslos melden, in Deutschland und in Frankreich. Sie benötigen ein PDU1-Formular von der deutschen Arbeitsverwaltung, um sich die deutschen Beschäftigungszeiten für die französische Arbeitsverwaltung bestätigen zu lassen. Viele dieser Grenzgänger suchen wieder eine neue Beschäftigung im Saarland.

Um Grenzgänger hierbei bestmöglich unterstützen zu können und ihnen die Orientierung auf dem länderübergreifenden Arbeitsmarkt zu erleichtern, bietet die EURES-Beratung der Agentur für Arbeit Saarland in Kooperation mit der französischen Arbeitsverwaltung Pôle Emploi regelmäßige Sprechstunden an. Die nächste Sprechstunde findet am 15. März von 9 bis 11 Uhr online statt. Interessierte werden gebeten, sich vorab per E-Mail anzumelden. Auf diesem Weg erhalten sie die Zugangsdaten zur Veranstaltung.

Kontakt und Anmeldung:

Achim Dürschmid (EURES-Berater)

Telefon: 0681 / 9447801

E-Mail: achim.duerschmid@arbeitsagentur.de

Nathalie Rupp (EURES-Beraterin)

Telefon: 0681 / 9444545

E-Mail: nathalie.rupp@arbeitsagentur.de.

Ende des amtlichen Teils

Nichtamtliche Mitteilungen



Schulnachrichten



Gemeinschaftsschule Kirkel organisiert Hilfsaktion für die Menschen in der Ukraine

Tiefe Betroffenheit über den Krieg in der Ukraine herrscht auch in der Gemeinschaftsschule in Limbach. Daher entschlossen sich die Lehrerinnen Kerstin Burgard, Julia Malter Müller, Hanna Engel und Isabelle Hell zusammen mit den Klassen 5a, 5b, 7a und 7b, dass auch sie den Menschen im Kriegsgebiet helfen wollen.

In Absprache mit der Schulleitung organisierten sie einen Kuchenverkauf, dessen Erlös dem vom Saarpfalzkreis initiierten Spendenkonto zukommen soll, um die Menschen vor Ort direkt zu unterstützen. Überwältigt von der großen Bereitschaft zu helfen, konnten die Organisatoren schon über 400 € in der ersten Verkaufsaktion sammeln. Die Mitarbeiter der freiwilligen Ganztageschule, der Förderverein und der Kioskbetreiber, Herr Becker, unterstützten das Projekt spontan mit Spenden und Tatkraft. Diese Aktion soll nun weiter fortgesetzt werden. Auch die Eltern der Schülerinnen und Schüler backten spontan zahlreiche Kuchen, um die Aktion zu unterstützen. Weiterhin wurden auch zahlreiche Hygieneartikel gespendet, die von den Menschen in der Ukraine dringend benötigt werden. Diese wurden über Helfer des Bundeszentralverbandes Speyer, CDH Stephanus e. V., in die polnische Grenzstadt Prem y zum Weitertransport in die Ukraine gebracht.

Die Vertreter der Schulleitung, Stephanie Klein und Michael Bollenbach, zeigten sich beeindruckt vom großen Engagement aller Beteiligten. „Wir freuen uns, dass unsere Schulgemeinschaft der Kirkler Gemeinschaftsschule sich so engagiert, um Menschen in Not zu helfen. Die große Unterstützung von so vielen Seiten zeigt, wie hoch die Solidarität vor Ort ist.“

Für die Schülerinnen und Schüler, die sich mit der Thematik Krieg im Unterricht und in ihrem Alltag konfrontiert sehen, war es ein Bedürfnis, sich aktiv einzubringen, um selbst einen Beitrag für die vom Krieg betroffenen Menschen leisten zu können.



Der Fahrradbeauftragte informiert



Geführte Radtour in und um Kirkel am 22.03.2022

Seit Juni 2021 bietet Karlheinz Müller Fahrradtouren in der Umgebung von Kirkel an.

Am **22.03.2022** bietet Karlheinz die erste Tour in diesem Jahr an. Die geführte Radtour eignet sich für Einsteiger und für Fortgeschrittene

(moderate Durchschnittsgeschwindigkeit 14 – 18 km/h).

Nach der Winterpause ist eine 21 km (220 HM)-Tour vorgesehen.

Es wird auf befestigten und unbefestigten Wegen geradelt.

Wann: **Dienstag, 22.03.2022, 15:30 Uhr**

Bei Regen wird die Tour auf Donnerstag geschoben.

Treffpunkt: Naturfreundehaus Kirkel

Rückkehr: Naturfreundehaus Kirkel, wenn gewünscht mit Einkehr. Die Touren können mit einem Trekking-Rad gefahren werden, für Mehrspurfahrzeuge (z. B. Anhänger) nicht empfohlen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Kinder in Begleitung Berechtigter.

Rückfragen bei Karlheinz Müller Telefon 06849 / 1559 oder via E-Mail: radtouren-kirkel@mueller-km.de.

Geführte Radtour in und um Kirkel am 26.03.2022

In der Gemeinde Kirkel wird auf Initiative des Fahrradbeauftragten eine geführte Tagesradtour für Einsteiger und Fortgeschrittene angeboten (moderate Durchschnittsgeschwindigkeit 14-18 km/h).

Die Tour kann mit einem Tracking-Rad gefahren werden und ist für Mehrspurfahrzeuge (z. B. Anhänger) geeignet.

Wann: Samstag, 26.03.2022, um 10:00 Uhr.

Bei Regen fällt die Tour aus.

1. Treffpunkt: Naturfreundehaus Kirkel

2. Treffpunkt: 10:20 Uhr Altstadt (Zufahrt zum Bliesradweg zwischen L222 und Homburger Straße)

Vom Naturfreundehaus geht es am Gänseweiher vorbei nach Altstadt. Dann den Bliesradweg bis Saargemünd (40 km). 6 km durch die Zone Commercial an die Saar. Nun sind es noch 20 km bis Saarbrücken Hbf (Tourenende). Von hier wird mit dem Zug zurückgefahren.

- Zeitanlass: fünf bis sieben Stunden
- 68 km (235 HM)
- eben, Asphalt (bis auf das kleine Stück zum Gänseweiher)
- Saargemünd hat ebenfalls gute Radwege.
- Getränke/Verpflegung nicht vergessen
- Kosten für Einkehr bzw. Eisenbahn

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Kinder in Begleitung Berechtigter.

Rückfragen unter 06849 / 1559 oder unter radtouren-kirkel@mueller-km.de.

Kirchliche Nachrichten



Prot. Kirchengemeinde Limbach-Altstadt

Worte der Bibel

Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. Römer 5,8

Worte des Lebens

Osterglocken leis erklingen,
wo in Winternächten lang ein Schauer lag
wird's bald grün von Hoffnung singen,
wartend auf einen neuen Tag.

Hanna Schnyders

Pfarramtsteam:

Pfarramt 1:

Pfarrerin Christiane Härtel, Theobald-Hock-Platz 4, Tel. 06841 / 80286

E-Mail: [Pfarramt.Limbach.Altstadt.1@evkirchepfalz.de](mailto: Pfarramt.Limbach.Altstadt.1@evkirchepfalz.de)

Homepage: www.ev-kirche-limbach-altstadt.de



Foto: Stephanie Klein

Veranstaltungen



Kultur im Bildungszentrum Kirkel

Storky Bones

In der Reihe „Kultur im BZK“ steht am Dienstag, dem 22. März 2022, die saarländische Band Storky Bones auf der Bühne des Bildungszentrums Kirkel. Das Trio wird Songs aus seinem ersten Studioalbum vorstellen. Der Eintritt ist frei, eine Platzreservierung ist allerdings notwendig.

In den vergangenen Monaten haben die drei Musiker aus St. Wendel fleißig an ihrem ersten Album „IV-III“ gearbeitet und es vor Kurzem fertiggestellt. Die neuen Songs und noch mehr werden sie im Bildungszentrum präsentieren.

„Egal, in welchem Stil wir einen Song schreiben, am Ende klingt er immer eindeutig nach uns.“, so die Einschätzung der Musiker und auch ihrer Fans. Genau damit gelingt den Storky Bones eine Königsdisziplin: Musikalische Vielfalt mit einem unverkennbaren, eigenen Sound. Chris, Phil und Seb bringen ihre jeweiligen musikalischen Einflüsse und Hintergründe von John Lennon bis Post Rock à la Hammock in ihr Songwriting mit ein und garantieren so, dass kein Song wie der Zweite klingt.

Und egal, ob Folk und Indie, Akustik, eingängige Rocksongs oder melodische und atmosphärische Synthesizer: Starke Melodien gepaart mit umfangreichen Arrangements sind der Kern des Sounds, der die Jungs ausmacht. Und auch ihre Live-Auftritte begeistern, wie das Publikum von Lagwagon's Joey Cape, Kelvin Jones oder Will Varley bereits erleben durfte, für die Storky Bones als Support gespielt haben.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Aus organisatorischen Gründen muss jedoch eine Anmeldung unter Telefon 06849 / 909-0 oder online erfolgen.

Mehr Infos und Platzreservierung unter: <https://www.bildungszentrum-kirkel.de/kultur-im-bzk/>

Corona-konforme Veranstaltung:

Für die Veranstaltung gibt es ein spezielles Hygienekonzept, das sich nach den am Veranstaltungstag gültigen Corona-Bestimmungen richtet und ein hohes Maß an Sicherheit garantiert. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Zutritt ist nur Gästen gemäß der 2G-Plus-Regel und mit medizinischer Maske oder FFP2-Maske gestattet. Unsere ausführlichen Infos zu den aktuell geltenden Corona-Bestimmungen können Sie unter <https://www.bildungszentrum-kirkel.de> nachlesen.

Pfarramt 2:

Pfarrerin Bärbel Ganster-Johnson, Bliestalstr. 39, 66450 Bexbach, Tel. 06826 / 2784

E-Mail: Pfarramt.Limbach.Altstadt.2@evkirchepfalz.de

Bürozeiten im Pfarramt 1 – Sekretärin: Silke Steinfeldt

Die Öffnungszeiten des Pfarramtes sind:

dienstags von 15:30 Uhr – 17:30 Uhr

mittwochs von 9:00 Uhr – 12:00 Uhr

freitags von 9:00 Uhr – 12:00 Uhr.

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf

- unserer Homepage unter www.ev-kirche-limbach-altstadt.de

- der Homepage des Dekanats unter www.prot-dekanat-homburg.de

- der Homepage unserer Landeskirche unter www.evkirchepfalz.de.

Wir sind für Sie da! Wenn Sie ein Gespräch wünschen oder wir Sie besucht werden möchten, scheuen Sie sich nicht, im Pfarramt anzurufen, damit wir einen Termin vereinbaren können, Tel. 06841 / 80286.

Gottesdienst

Gottesdienst am Sonntag Reminiszerer, 13.03.2022

10:00 Uhr, Elisabethkirche Limbach, Pfrin. Härtel

Die Kollekte ist bestimmt für die Arbeit der Kirchengemeinde.

Gottesdienst im ASB Seniorenheim Limbach

Donnerstag, 17.03.2022, 10:00 Uhr, ASB Seniorenheim, Pfrin. Härtel

Wir freuen uns über Ihren Gottesdienstbesuch – bitten jedoch aufgrund der angespannten Corona-Situation um Voranmeldung im Pfarramt, Tel. Nr. 06841 / 80286 – mit Angabe von Name, Anschrift und/oder Telefonnummer. Vielen Dank! Gottesdienstbesuch ist nur mit medizinischem Mundnasenschutz möglich. Sitzplätze sind gekennzeichnet.

Atempause freitags, jeweils um 19:00 Uhr

Die prot. Kirchengemeinde Limbach-Altstadt und die Pfarrei Heilige Familie Blieskastel laden ein zur „Atempause“, Textimpulse, Gebet & Musik nach der BDKJ-Vorlage zum Thema „Nur die Liebe zählt“, und zwar am

Freitag, 11.03., Kirche Christ König

Freitag, 18.03., Elisabethkirche

Freitag, 25.03., Kirche Christ König

Freitag, 01.04., Elisabethkirche

Freitag, 08.04., Kirche Christ König

Konfi-Treffen: Freitag, 11.03.2022, 16:00 – 17:30 Uhr, und zwar

- Konfis, die in Limbach konfirmiert werden: im Theobald-Hock-Haus
- Konfis, die in Altstadt konfirmiert werden: im Gemeindezentrum Altstadt

Nächster Termin: Freitag, 25.03.22, 16:00 – 17:30 Uhr

Presbyteriumssitzung: Donnerstag, 17.03.2022, 19:30 Uhr, THH

Ansprechpartner - Gemeindebezirk Limbach

Pfarramt 1: 06841 / 80286 – Pfarrerin Härtel

Kirchendienst: Dieter Hock, Tel. 06841 / 89377

^Theobald-Hock-Haus Limbach: Tel. 06841 / 81131

Vermietung THH: Elke Neu-Schuler, Tel. 0157 / 39679214, Mo – Fr, jeweils 9:00 – 17:00 Uhr

Hausmeister THH: Dieter Hock, Tel. 06841 / 89377

Prot. KiTa „Pustebume“ Limbach: Tel. 06841 / 80788

Ev. Frauenbund: Ursula Schmidt, Beethovenstr. 18, Tel. 06841 / 80125

Kirchenchor: Marianne Höffel, Tel. 06841 / 89444

Ökum. Sozialstation Homburg - Kirtel gGmbH: Tel. 06841 / 61660, Rufbereitschaft: 0163 / 6166060

Ansprechpartner - Gemeindebezirk Altstadt

Pfarramt 2: 06826 / 2784 – Pfarrerin Ganster-Johnson

Kirchendienst: Ingo Hennchen-Werner, Tel. 0176/84965231

Prot. Gemeindezentrum Altstadt: Tel. 06841 / 89266

Vermietung GZ: Frau Gartenhof-Vogl, Tel. 06841 / 80232

Prot. KiTa „Himmelsgarten“ Altstadt: Tel. 06841 / 80099

Ev. Frauenbund: Thea Bentz, Ortsstr., Tel. 06841 / 8393

Prot. Kirchengemeinde Kirtel-Neuhäusel

Protestantisches Pfarramt: Vertretung: Christiane Härtel, Tel. 06841 / 80286 www.protkirchekirtel.de/ E-Mail: pfarramt.kirtel@evkirchepfalz.de

Ev. Frauenbund: Helga Neuschwander, Im Ginkental 3, Tel. 06849 / 6621

Ev. Kirchenchor: Toni Kobel, Neuhäuseler Str. 9, Tel. 06849 / 6869

Ev. Jugend: Wolfram Wagner, Friedhofstr. 13, Tel. 0176 / 22752548

Ev. Posaunenchor: Matthias Schwarz, Eisenbahnstr. 176, Tel. 06849 / 5569837

Kirchendienerin: Nathalie Hermann, Akazienweg 14, Tel. 06849 / 600971, Vertretung: Iris Peitz, Tel. 06849 / 6373

Protestantische Kindertagesstätte, Triftstr. 8, Leiterin Frau Schmidt, Tel. 06849 / 6116

Jochen-Klepper-Haus, Triftstraße 8, Tel. 06849 / 6099278

Hausmeister Jochen-Klepper-Haus und Belegung Gemeindehaus:

Helmut Ulrich, Kaiserstr. 9, Tel. 06849 / 9709714

Kinderkirche: Tanja Klaus, Tel. 06849 / 181547

Gottesdienst

Der Gottesdienst am Sonntag, dem 13. März 2022, beginnt um 10 Uhr im Jochen-Klepper-Haus und wird von Pfarrer i. R., H.-J. Bechert, gehalten. Zum Eintritt in das JKH gilt die 3G-Regel. Das bedeutet, dass nur Genesene, Geimpfte oder Getestete Zugang zum Gottesdienst haben werden. Wir bitten daher die Gottesdienstbesucher, die entsprechenden Dokumente (z. B. Impfausweis) mitzubringen.

Prot. Pfarramt Kirtel-Neuhäusel

Das Pfarramt Kirtel-Neuhäusel ist geschlossen. Die Vertretung übernimmt Pfarrerin Christiane Härtel - Pfarramt Limbach - Tel: 06841 / 80286, E-Mail: Pfarramt.Limbach.Altstadt.1@evkirchepfalz.de.

Kindergruppe „Die Heinzelmännchen“

Die Kindergruppe „Die Heinzelmännchen“ begann wieder nach den Faschingsferien am Freitag, dem 4. März, um 16:30 Uhr im Jochen-Klepper-Haus. Folgendes Programm ist in den nächsten Wochen geplant: 11.03.: Sinnesspiele, 18.03.: Rallye um die ev. Kirche (Treffpunkt an der ev. Kirche).

Pfarrei Heilige Familie Blieskastel

www.pfarrei-blk-heilige-familie.de

Gottesdienstordnung vom 12.03. bis zum 23.03.2022

12.03. Samstag 2. Fastensonntag

07:30 Uhr Niederwürzbach,

ev. Hl.-Geist Kirche Fröhschicht

18:00 Uhr Niederwürzbach Eucharistiefeier

13.03. Sonntag 2. Fastensonntag

09:00 Uhr Alsbach Eucharistiefeier, im Anschluss Fair-Verkauf

10:30 Uhr Kirtel-Neuhäusel Eucharistiefeier

18:00 Uhr Limbach Eucharistiefeier, Amt für Gertrud Homberg; im Anschluss Fair-Verkauf

16.03. Mittwoch

09:00 Uhr Kirtel-Neuhäusel Eucharistiefeier, anschl. Kreuzwegandacht

17.03. Donnerstag

06:15 Uhr Bierbach Fröhschicht

10:00 Uhr Limbach,

ASB-Seniorenzentrum Wortgottesfeier

18:00 Uhr Niederwürzbach Eucharistiefeier

18.03. Freitag

13:30 Uhr Lautzkirchen,

Bliestal-Klinik Wortgottesfeier

19:00 Uhr Limbach,

ev. Elisabethkirche Atempause

19.03. Samstag 3. Fastensonntag

07:30 Uhr Niederwürzbach,

Kirche St. Hubertus Fröhschicht

18:00 Uhr Niederwürzbach Eucharistiefeier, 3. Sterbeamt für Ansgar Schnepf, Amt für Maria Priester geb. Blatt

20.03. Sonntag 3. Fastensonntag

09:00 Uhr Bierbach Eucharistiefeier, anschl. Einladung zum Coffee-Stop

10:30 Uhr Kirtel-Neuhäusel Eucharistiefeier

10:30 Uhr Lautzkirchen Eucharistiefeier

18:30 Uhr Niederwürzbach,

Kirche St. Hubertus Taizé-Andacht

23.03. Mittwoch

09:00 Uhr Kirtel-Neuhäusel Eucharistiefeier, anschl. Kreuzwegandacht

18:00 Uhr Lautzkirchen,

Pfarrheim Meditationsabend, Gebet der Stille

Seelsorgegespräche

können jederzeit per Telefon geführt werden. Sie erreichen das Pastoralteam über die Nummer des Pfarrbüros oder unter der Nummer des Notfallhandys, Tel. 0151 / 14879654.

Pastoralteam:

Pfarrer Eric Klein, Pater Ferdinand Ezekwonna, Pastoralreferent Steffen Glombitza, Pastoralreferentin Isabelle Blumberg, **Kontakt über Pfarrbüro Lautzkirchen.**

Kontakt Pfarrbüro:

Pfarrer-Peter-Straße 1, 66440 Blieskastel, Telefon: 06842 / 4628, Fax: 06842 / 52090, E-Mail: pfarramt.blk.heilige-familie@bistum-speyer.de

Homepage: www.pfarrei-blk-heilige-familie.de

Öffnungszeiten: Mo bis Fr: 09:00 - 12:00 Uhr und Do 15:00 - 17:00 Uhr

Aufgrund der aktuellen Situation ist das Pfarrbüro für den Publikumsverkehr geschlossen. Bitte melden Sie sich telefonisch oder per E-Mail.

Wichtige Hinweise:

Für sämtliche Gottesdienste gilt bis auf weiteres die **3G-Regelung** (Geimpft, Genesen, Getestet). Zusätzlich gibt es wieder die **Einbahnregelung**. Des Weiteren gilt **Abstandhalten** und die **Maskenpflicht**. **Palmspenden**

Wenn Sie in Ihrem Garten noch Buchsbaum haben, der nicht dem Buchsbaumzünsler zum Opfer gefallen ist, würden wir uns über Palmspenden sehr freuen. Sie können die Palmzweige gerne vor unseren Sakristeien ablegen. Herzlichen Dank!

5 Jahre als Arzt mit der Familie in Afrika

Familie Mues berichtet über ihren Aufenthalt in Lesoto und Tansania und lädt zu einem offenen Informationsabend ein.

Nach dem letzten Firmtreffen in Lautzkirchen war das Interesse an den Erfahrungen von **Doktor Mues bei seinem Afrikaaufenthalt in Lesoto und Tansania** groß. Deshalb laden er und seine Frau, Mechtild Mues, zu einem ca. einstündigen Vortrag mit Bildern und Rückfragemöglichkeiten ein. **Termin ist der 18. März um 18:30 Uhr im Pfarrsaal Lautzkirchen.** Gerne dürfen neben den Firmlingen auch weitere Interessierte daran teilnehmen. Es gilt die 3G-Regelung. Um Voranmeldung im Pfarrbüro Lautzkirchen bis spätestens Montag, 14. März, wird gebeten.

Solidarität geht!

Der Arbeitskreis Eine Welt der Pfarrei Heilige Familie Blieskastel startet mit MISEREOR in der Fastenzeit einen **Soliläu** für notleidende Menschen in Haiti (Infos: <https://www.misereor.de/spenden/spendenaufrufe/nothilfe-haiti>). Wenn Sie sich beteiligen wollen, können Sie die Aktion entweder als Spender unterstützen oder Sie laufen gleich selber mit und suchen sich einen Sponsor. **Startpunkt: Samstag, den 19.03.2022, 10:00 Uhr, Paradeplatz Blieskastel.**

Über den Bliestalradweg geht es dann nach Gersheim und so weit die Füße tragen wieder zurück; insgesamt ca. 30 km (Bitte an eigene Rucksackverpflegung denken).

Um Voranmeldung wird gebeten unter: steffen.glombitza@bistum-speyer.de.

Anmeldeformular und weitere Informationen für Spender und Sponsoren zum Download auf unserer Homepage: www.pfarrei-blk-heilige-familie.de.

Bitte ausfüllen und im Pfarrbüro abgeben oder per E-Mail schicken.

Fastenessen

Am 27.03.2022 um 10:30 Uhr laden wir Sie zu unserem Gottesdienst in St. Mauritius Lautzkirchen unter Mitwirkung der Chorgruppe Kunterbunt ein. Anschließend ergeht herzliche Einladung zum vegetarischen **Fastenessen: Kartoffelgulasch!**

Bons für das Fastenessen sind zum Preis von 6,- € ab sofort im Pfarrbüro Lautzkirchen erhältlich.

Mit dem Erlös des Fastenessens werden neben MISEREOR unsere Hilfsprojekte unterstützt.

Am frühen Nachmittag wird Fam. Mues über den aktuellen Stand ihrer Arbeit im Verein Solidarität Mnero e. V. berichten. Mit Kaffee und Kuchen lassen wir das Fastenessen 2022 ausklingen.

Vision der Pfarrei

„Mit Freude und Offenheit, gemeinsam und mutig in die Zukunft unterwegs, damit Lebendigkeit wächst.“

Dieser Visionssatz war das Ergebnis der Klausurtagung der Pfarrgemein am 15. Januar. Bei der Suche und Formulierung wurden die Teilnehmer von Steffen Kühn von der Gemeindeberatung unterstützt. Ausgehend von einem Bild, das sich jeder Teilnehmer ausgewählt hat, und den Rückmeldungen der Kleingruppe, wurde vor dem Mittagessen ein gemeinsamer Gruppensatz formuliert. Aus diesen Sätzen wurden die Schlagworte herausgeschrieben, die mehrfach vorkamen und zu einer gemeinsamen Vision formuliert, die inzwischen vom Pfarrerrat beschlossen wurde. Künftig soll die Vision helfen, unser Planen und Handeln zu reflektieren. Dazu werden immer wieder einzelne Begriffe herausgegriffen und vertieft. Was heißt Offenheit? Wo brauchen wir heute als Kirche Mut, um die Zukunft zu gestalten? Was können wir dazu beitragen, damit Lebendigkeit wächst? Wie hilft uns dabei die Botschaft Jesu und unser Glaube? So beschreibt die Vision unseren Auftrag und bleibt ein Traum. Damit dieser Traum immer mehr Wirklichkeit wird, braucht es wache Menschen, die dabei helfen, die Worte mit Taten zu füllen und zu einer lebendigen Kirche zu werden.

Vorankündigung:

- Dienstag, 29.03.2022, 18:45 Uhr: Bibliolog, Pfarrheim Lautzkirchen

- Sonntag, 03.04.2022, 15:00 Uhr: Familienspaziergang des Krabbel-Zappel-Teams in Alsbach

- Samstag, 09.04.2022, 14:30 Uhr: Eselwanderung in Niederwürzbach
Nähere Informationen dazu finden Sie in unserem Pfarrbrief und auf unserer Homepage!

Jehovas Zeugen

Königreichssaal Bierbach an der Blies, Pfalzstraße 16

Unsere Gottesdienste finden per Videokonferenz statt:

Donnerstag um 19:00 Uhr und Samstag um 17:30 Uhr

Viele Menschen beschäftigt die Frage: Interessiert sich Gott überhaupt für die Menschen?

In der Bibel steht: „Jehova liebt Gerechtigkeit und er wird seine Loyalen nicht im Stich lassen“ (Psalm 37 Vers 28). Er ist auch „sehr mitfühlend und barmherzig“, besonders, wenn jemand leidet (Jakobus 5 Vers 11). „Jehova ist denen nah, die ein gebrochenes Herz haben. Er befreit die, die am Boden zerstört sind“ (Psalm 34 Vers 18). Es berührt ihn, wie wir uns verhalten (Psalm 78 Vers 40, 41).

Die Bibel zeigt also, dass Gott sich für die Menschen interessiert. Deshalb wurde auch die Bibel, sein Wort, niedergeschrieben. Sie enthält Grundsätze, die den Menschen zur Anleitung dienen.

In Jesaja 48 Vers 17, 18 steht: „... Ich, Jehova, bin dein Gott, der dich zu deinem Nutzen lehrt, der dich auf den Weg führt, den du gehen sollst. Wenn du doch nur meine Gebote beachten würdest! Dann würde dein Frieden so werden wie ein Fluss und deine Gerechtigkeit wie die Meereswellen.“

Wie wäre es mit einem interaktiven Bibelkurs, um die Bibel besser kennenzulernen?

Mehr darüber:

https://www.jw.org/de/bibliothek/videos/#de/mediaitem/VODMinistryTools/pub-lffv_1_VIDEO.

Auf der offiziellen Webseite www.jw.org können Sie die Bibel online lesen und erfahren, wer Jehovas Zeugen sind und, was sie glauben. Diese Webseite ist in über 1.000 Sprachen abrufbar.

▪ Aufnahme von Menschen aus der Ukraine: Um einen Überblick zu erhalten, welche Menschen aus der Ukraine bereits in der Gemeinde Kirkel angekommen sind, bitten wir um eine kurze Mitteilung an sozialbuero@kirkel.de. Um Sozialleistungen zu erhalten, ist eine Meldepflicht beim Bürgeramt Voraussetzung. Ebenso besteht eine Meldepflicht bei einem Aufenthalt in Deutschland über 2 Monate hinaus.

▪ Sprachmittler und Übersetzer: Wir suchen - wenn möglich - in der Gemeinde Sprachmittler und Übersetzer – gerne auch per Telefon. Meldungen bitte an sozialbuero@kirkel.de.

▪ Sachspenden: Wir bitten, Sachspenden im Sozialkaufhaus ‚Leuchtender Stern‘, Hauptstraße 60 in Limbach, Tel.: 06841 / 9735010, abzugeben. Bei Bedarf werden die Mitarbeiter der Gemeinde die notwendigen Güter für die geflüchteten Menschen aus der Ukraine von dort beziehen. Weitere Anlaufstellen: Malteser Saarlouis - Daniel Thull 06831 / 123192 oder 0151 / 50011027 oder Malteser Homburg - Jan Huber 06841 / 1884728 oder 0171 / 7602732

Wir versichern, dass wir alle mit Hochdruck daran arbeiten, die derzeitige Situation zu bewerkstelligen. Wir müssen selbst die politischen Entscheidungen von Bund und Land abwarten und unsere Hilfsangebote dementsprechend anpassen.

Ansprechpartner im Sozialbüro:

Sandra Hamann, 06841 / 8098-64

Bettina Körner, 06841 / 8098-30

Iris Rath, 06841 / 8098-15

Geführte Wanderung nach Lautzkirchen

Wanderschuhe schon geschnürt? Endlich beginnt die Wandersaison wieder! Wir starten mit Wanderführer Peter Steffen am Parkplatz „Am Köpfchen“, weiter geht's Richtung Waldklassenzimmer zu den Wolfsfelsen, durchs Schwarzweihertal nach Lautzkirchen mit der Möglichkeit zur Einkehr.

Der Rückweg führt über den Entenweiher durch den Mooswald, am Rehbrunnchen vorbei, zurück zum Treffpunkt.

Treffpunkt ist um 11 Uhr am Wanderparkplatz „Am Köpfchen“, an der L113, Ortsausgang Kirkel-Neuhäusel in Richtung Blieskastel auf der linken Seite.

Die Wanderung ist so konzipiert, dass die zu diesem Zeitpunkt gültigen Hygienemaßnahmen berücksichtigt werden.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Teilnehmerplätze sind begrenzt.

Eine Voranmeldung ist zwingend erforderlich.

Bitte wenden Sie sich hierfür während der Öffnungszeiten (Mo. - Fr., 8 Uhr - 12 Uhr; Mo., Di. + Do., 13:30 Uhr - 16 Uhr) an die Gemeinde Kirkel - Amt für Kultur, Sport und Tourismus, Tel.: 06841 / 8098-38 oder 06841 / 8098-40, E-Mail: kultur@kirkel.de.

Anmeldeschluss ist der 25. März um 12 Uhr.

Wir freuen uns auf Sie!

Wolle und Wannen

für den Kirkeler Burgsommer 2022 gesucht

Auch in diesem Jahr können Besucher:innen des Kirkeler Burgsommers, insbesondere Kinder, wieder diverse mittelalterliche Handwerkstechniken ausprobieren. Dafür werden noch Wolle und Zinkwannen bzw. Tröge jeglicher Größenordnung gesucht.

Die Wolle kommt bei verschiedenen Gewerken zum Einsatz, unter anderem beim Korbflechten und in der Webwerkstatt, die für das Ferienprogramm geplant ist.

Wannen werden zu unterschiedlichen Zwecken genutzt, beispielsweise, um darin Korbflechtmaterial einzuweichen oder vorbereitetes Bastelmaterial zu sammeln.

Sollten Sie über Wollreste oder Zinkwannen bzw. Tröge verfügen, und davon gerne etwas für den Burgsommer spenden wollen, können Sie sich gerne telefonisch beim Amt für Kultur, Sport und Tourismus der Gemeinde Kirkel unter 06841 / 8089-39 oder -40 oder per E-Mail an kultur@kirkel.de melden.

Wir freuen uns über jede Spende.

Vielen Dank!

Testzentren in der Gemeinde Kirkel

Das Schnelltestzentrum in Altstadt ist geschlossen!

Das Schnelltestzentrum in Limbach befindet sich auf dem Gelände der Firma Grunder Gourmet - hinter dem BMW Zentrum Saarpfalz.

Das Schnelltestzentrum in Kirkel-Neuhäusel befindet sich auf dem Parkplatz der Burghalle, Unnerweg.

Alle Schnelltestzentren sind mit dem Auto als Drive-In Zentrum und zu Fuß als Walk-In für Kunden nach vorheriger Anmeldung erreichbar! So funktioniert die Testung: Auf dem Online-Portal www.schnelltest-saarpfalz.de wählt man zunächst seinen Termin und bucht diesen verbindlich - anschließend erhält man eine Bestätigung per E-Mail mit integriertem QR Code, welcher als Authentifizierung innerhalb von 1 Sekunde alle Formalien vor Ort erledigt, sodass der reine Test in wenigen Sekunden vor Ort abläuft. Das Ergebnis wird im Anschluss nach ca. 15-20 Minuten ebenfalls per E-Mail übersandt (im Vergleich zu vielen anderen Testzentren muss man nicht selbstständig das Portal zur Ergebnis-Einsicht aufrufen).

Nähere Informationen zu den Öffnungszeiten der Schnelltestzentren sowie zu sonstigen Fragen rund um Testverfahren etc. erhalten Sie telefonisch unter der Telefonnummer 06849 / 7779012 oder per E-Mail über die Adresse info@schnelltest-saarpfalz.de!

Aus der Gemeinde



Ukrainehilfe Kirkel

Der russische Angriffskrieg in der Ukraine wirkt sich auch auf das Saarland und unsere Gemeinde aus. Die saarländische Landesregierung und die Gemeinde Kirkel versuchen alles Notwendige, um schnelle und unbürokratische Hilfe zu leisten. Auf dieser Seite werden Informationen zu aktuellen Hilfsangeboten zusammengetragen:

▪ Wohnungen: Wir suchen Wohnungen für geflüchtete Menschen aus der Ukraine. Bitte melden Sie Ihre Wohnungsangebote per Mail an sozialbuero@kirkel.de. Wir werden uns bei Bedarf mit Ihnen in Verbindung setzen.

Ihre Feuerwehr informiert

Einsatz „ABC Messen“: Limbach, Eichenweg: 02.03.2022, 10:45 Uhr
Am Mittwochvormittag, dem 02. März 2022, wurde der Löschbezirk Limbach gegen 10:45 Uhr mit dem Stichwort „ABC Messen“ in den Eichenweg alarmiert.

Zuvor hatten zwei Personen im betroffenen Anwesen über plötzliche Übelkeit und Brechreiz geklagt und die Rettungskräfte alarmiert.

Die Einsatzkräfte betreten das Gebäude mit schwerem Atemschutz, konnten mit ihren Messgeräten jedoch keine Besonderheiten in der Umgebungsluft feststellen. Auch andere Ursachen, wie z. B. ausgefallene Reinigungsmittel oder ähnliches, konnten nicht ausgemacht werden. Eine Messung durch die nachalarmierten Mitarbeiter der Gemeindefeuerwerke ergab keinerlei Besonderheiten, wie etwa den Austritt von Gas.

Nach Lüftung des Anwesens wurde das Gebäude letztlich in Absprache mit der Polizei an die Anwohner übergeben. Weitere Maßnahmen durch die Feuerwehr waren nicht erforderlich. Die Feuerwehr Kirkel war etwa eine Stunde im Einsatz. (kd)

Einsatz „Brandmeldeanlage Seniorenzentrum“: Limbach, Kirchenstraße: 06.03.2022, 17:45 Uhr

Am Sonntagabend, dem 06. März 2022, wurden die drei Löschbezirke der Feuerwehr Kirkel gegen 17:45 Uhr durch die ausgelöste Brandmeldeanlage des Seniorenzentrums in Limbach alarmiert.

Vor Ort stellten die Einsatzkräfte fest, dass der Alarm fälschlicherweise durch Drücken eines Handdruckmelders ausgelöst wurde. Eine tatsächliche Gefahrsituation hatte sich nicht ergeben. Die Feuerwehr Kirkel war etwa 15 Minuten im Einsatz. (kd)

Einsatz „ausgelöste Brandmeldeanlage“: Altstadt, Kryptonstraße: 07.03.2022, 08:15

Am Montagmorgen, dem 07. März 2022, wurden die Löschbezirke Altstadt und Limbach gemeinsam mit der Feuerwehr Homburg sowie der Werkfeuerwehr der Firma Michelin gegen 08:15 Uhr aufgrund einer ausgelösten Brandmeldeanlage einer Firma im Gewerbegebiet „Am Zunderbaum“ alarmiert.

Durch die Einsatzkräfte wurde im Rahmen der Erkundung festgestellt, dass der Alarm durch Fehlauslösung eines Brandmelders verursacht wurde. Weitere Maßnahmen der Feuerwehr waren daher nicht erforderlich.

Die Feuerwehr Kirkel war etwa 30 Minuten im Einsatz. (kd)

ASB Ortsverband Saarpfalz – Leibs Heisje und ASB Seniorendorf Kirkel-Neuhäusel

Wir geben Ihnen hier einen Überblick über mögliche Unterstützung für Sie im Alltag:

Wir liefern weiterhin an unsere Kunden **an allen Tagen Essen auf Rädern**. Für unsere Kunden ist diese Dienstleistung ein wichtiger Beitrag der Versorgung, um in ihrem gewohnten Umfeld verbleiben zu können. Leibs Heisje hat den **betreuten Mittagstisch** Montag bis Freitag von 10 Uhr bis 13:30 Uhr geöffnet. Die soziale Betreuung aktiviert die Besucher mit.

Die **Betreuungsgruppe „cafe sellemols“** ist ein Angebot an ältere Menschen: dienstags von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Wir entlasten pflegende Angehörige von Menschen mit beginnender Demenz mit diesen Angeboten.

Wir bieten Ihnen Beratung zu Ihren Fragen an und informieren Sie über Entlastungsangebote hier in Kirkel-Limbach und Kirkel-Neuhäusel sowie über Einrichtungen in Ihrer Nähe. Wir informieren Sie zu Fragen der Finanzierung der Betreuungskosten. Bitte vereinbaren Sie einen Termin. An den Angeboten teilnehmen bedeutet: geimpft, genesen und getestet zu sein.

„Herbst und Wind und Wetter“: Doris Gander zeigt ihre neue Ausstellung in Leibs Heisje. Es ist ein blumiger Spaziergang vorbei an ruhiger See, hin zu einem bunten Wald durch stürmisches Herbstwetter. Lassen Sie während der Öffnungszeiten am Vormittag bis 11:30 Uhr und am frühen Nachmittag bis 15:00 Uhr Ihre Augen in den Bildern ruhen, die Farben und Pinselstriche aufnehmen und spüren Sie, wie Sie sich an Düfte, Spaß, Begegnungen und Staunen erinnern. Geimpft oder genesen und Mundschutz und Handhygiene: so sind Sie willkommen, sich die künstlerische Auslese anzuschauen.

Wir suchen Menschen, die eine ehrenamtliche Mitarbeit suchen, zum Aufbau eines neuen Helferteams.

In der Zusammenarbeit von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern liegt ein großes Potenzial an Unterstützungsmöglichkeiten für ältere Menschen in ihrem Alltag.

Es ist Gelegenheit, in Einzelfällen in der Häuslichkeit Unterstützung zu geben und in kleinen Gruppen im Heisje selbst.

Wir geben in Grundschulungen und regelmäßigen Helferbesprechungen Unterstützung in der Arbeit.

Wenn eine Tätigkeit mit älteren Menschen Ihr Interesse findet, melden Sie sich doch bitte unter 06841 / 981413 in Leibs Heisje, vielleicht können Sie Ihre Interessen und Hobbys mit einem Menschen teilen.

SV Kirkel

Beim Heimspiel werden Lebensretter gesucht!

SV Kirkel startet Typisierungsaktion mit der Stefan-Morsch-Stiftung
Beim Spiel gegen die Kicker des SC Blieskastel-Lautzkirchen werden nicht nur Torjäger gesucht. Die Fußballer des SV Kirkel starten gemeinsam mit der Stefan-Morsch-Stiftung den Aufruf, sich als Stammzellspender:in für Menschen mit Leukämie zu typisieren. Am Sonntag, dem 13. März, sind alle Erwachsenen bis 40 Jahre herzlich eingeladen, im Sportheim, Unnerweg 4a, potenzielle:r Lebensretter:in zu werden – von 12 Uhr bis 17 Uhr.

Nur drei Schritte sind nötig: Kontaktdaten angeben, Einwilligung ausfüllen und sich selbst unter Anleitung eine Speichelprobe entnehmen.

Auch Jugendliche ab 16 Jahren können sich mit dem Einverständnis der Sorgeberechtigten registrieren. Für Fragen stehen die Mitarbeiter:innen der Stefan-Morsch-Stiftung vor Ort zur Verfügung. Unter www.stefan-morsch-stiftung.de erhält man schon jetzt weitere Informationen. Wer bereits registriert ist oder sich nicht typisieren lassen darf, kann trotzdem helfen: Beim Kuchenverkauf für den guten Zweck. Der Erlös wird an die Stiftung gespendet.

Leukämie kann jeden treffen. Wenn Chemotherapie und Bestrahlung nicht helfen, ist die Stammzelltransplantation eines nichtverwandten Spenders oder einer Spenderin häufig die einzige Chance auf Überleben.

Dafür müssen jedoch die sogenannten genetischen Gewebemerkmale von Spender:in und Empfänger:in übereinstimmen. Da diese in unzähligen Varianten vorkommen, ist es wichtig, dass sich möglichst viele Menschen als potenzielle Lebensretter:innen typisieren lassen.



**Vor Ort registrieren.
Stammzellen spenden.
Leben retten.**

LASS DICH TYPISIEREN
Kirkel/Saar
Sonntag, 13.03.2022
12 - 17 Uhr
Mühlenweiher-Stadion
Unnerweg 4a

Stefan Morsch
Stiftung
WILDE FÜR LEUKÄMIE-
UND TYPISIERUNGEN

Kuchenverkauf
für den guten Zweck!

Werde Lebensretter/in!

Jedes Jahr erkranken zwischen 11.000 und 14.000 Menschen in Deutschland an Leukämie. Wenn Chemotherapie und Bestrahlung nicht helfen, ist die Stammzelltransplantation eines nichtverwandten Spenders oder einer Spenderin häufig die einzige Chance, zu überleben. Dafür müssen jedoch die genetischen Gewebemerkmale von Spender:in und Empfänger:in übereinstimmen.

Melanie, eine Kirkelerin, stolze Mama zweier Kinder, kämpft seit rund einem Vierteljahr gegen die Krankheit.

Leukämie wird verursacht, weil sich bestimmte bösartige Blutzellen übermäßig vermehren. Es muss verhindert werden, dass sich weitere bösartige Zellen bilden, und die Bildung gesunder Zellen muss wiederhergestellt werden. Derzeit wird Melanie mit Chemotherapie behandelt, auf eine passende Stammzelltransplantation wartet sie noch. Da die genetischen Gewebemerkmale in unzähligen Varianten vorkommen, ist es wichtig, dass sich möglichst viele Menschen als potenzielle Lebensretter:innen typisieren lassen.

Die Corona-Situation hat die Lage für Blutkrebskranke zusätzlich verschärft. Zeitweise waren Typisierungsaktionen vor Ort nicht möglich. Deshalb fehlen bereits mehr als 18.000 neue Spender und Spenderinnen im Vergleich zu den Vorjahren. Um dem entgegen zu wirken, hat sich der SV Kirkel dankenswerterweise bereit erklärt, am Sonntag, dem 13. März, von 12 Uhr bis 17 Uhr zusammen mit der Stefan-Morsch-Stiftung eine Typisierungsaktion durchzuführen. Es wäre toll, wenn viele, die bisher noch nicht registriert sind, in dieser Zeit zum Sportheim Am Mühlenweiher-Stadion im Unnerweg kämen, um sich typisieren zu lassen (ohne Schmerz durch Wangenabstrich) und vielleicht Lebensretter/in für Melanie oder eine/n andere/n Leukämiekranke/n zu werden.

Wer sich aus Alters- oder sonstigen Gründen nicht typisieren lassen kann, ist dennoch gern gesehen.

Die Typisierung potenzieller Neuspender, die finanzielle Unterstützung von Betroffenen, die aufgrund ihrer Erkrankung in eine Notlage gekommen sind oder die Finanzierung von Forschung und Entwicklung kosten Geld: allesamt Aufgaben, die sich die Stefan-Morsch-Stiftung auf ihre Fahnen geschrieben hat. Deshalb haben Freundinnen und Freunde von Melanie ein Kuchenbuffet arrangiert, dessen Verkaufserlös der Stiftung in voller Höhe gespendet wird.

„Dann bis Sonntag!“ - wünscht sich der Freundeskreis „Für Melanie“.

BUND-Ortsgruppe Altstadt-Kirkel-Limbach

Unser nächster **monatlicher Stammtisch**, der erste offizielle nach den strikten Corona-Einschränkungen in diesem Jahr, findet am Montag, dem 14.03.2022, ab 20:00 Uhr in Kirkel-Neuhäusel, Kaiserstraße 18a, statt.

Als Tagesordnungspunkte sind für diesen Abend vorgesehen: Vorstellung bzw. Besprechung unserer abgeschlossenen, laufenden und kommenden Aktivitäten (Exkursionen, Limbacher Sanddüne, Neuhäuseler Arm, BUND-Regionalgruppe Saar-Pfalz, Paul-Haffner-Naturschutzmedaille, Generalversammlung, Ausflüge und sonstige Veranstaltungen) und Verschiedenes.

Alle Interessenten sind herzlich zu diesem Stammtisch eingeladen, insbesondere die BUND-Ortsgruppenmitglieder, die bis jetzt den BUND v. a. durch ihren Mitgliedsbeitrag und Spenden unterstützt haben und sich künftig auch eine darüber hinausgehende Mitarbeit vorstellen können. Zur besseren Planung bitte ich alle Interessenten, die sich noch nicht persönlich angemeldet haben, sich bis zum Sonntag, dem 13.03.2022, bei mir zu melden (Tel. 06849 / 249).

G. Niklas

Naturschutzbund (NABU)

Amphibienschutz im Taubental

Die für den 12. März angekündigte Exkursion entlang des Amphibien-Schutzzauns im Taubental bei Kirkel muss wegen der derzeit herrschenden Witterung auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden.

Kröten, Frösche und Molche wandern erst bei Nachttemperaturen über 5 Grad Celsius zu ihren Laichgewässern.

Die Veranstaltung wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Förderverein Naturfreundehaus Kirkel e. V.

Naturfreundehaus Kirkel: Mitmach-Aktion „Blühwiese“

Am **19. März findet ab 15 Uhr** vor dem Naturfreundehaus Kirkel die Aktion „Blühwiese“ statt.

Neben den Naturfreunden laden der Pfälzerwald-Verein, der Imkerverein sowie der Naturschutzbeauftragte der Gemeinde Kirkel zu dieser Mitmachaktion alle Interessierten herzlich ein.

Der Erhalt der natürlichen Lebensräume ist die Grundlage für alles Leben auf dem Planeten und somit auch ein gemeinsames, zentrales Anliegen der Initiatoren.

Die Mitmach-Aktion will über die Bedeutung von Blühpflanzen und Bienen informieren, die Frühjahrssaat auf einem ca. 35 qm großen Beet abbringen, den Startschuss für einen Mal-, Bastel- und Fotowettbewerb geben sowie Anleitungen für weitere, eigene Initiativen geben – denn „die Natur braucht Freund*innen“.

Mitmachen – dabei sein – Natur schützen (und unterstützen).

Oldtimerfreunde Kirkel-Limbach

Liebe Oldtimerfreunde,

der April-Stammtisch muss von Freitag, dem 01.04.2022 auf den **08.04.** verschoben werden.

Er findet wie gewohnt im Gasthaus „Die Mühle“ in Kirkel statt.

Bitte vorherige Anmeldung bei Helmut Serr, entweder per WhatsApp oder per E-Mail oder telefonisch: 0172 / 6819264; info@helmut.serr.de; 06841 / 3991.

Generalsekretär der Bundes-SPD, Kevin Kühnert, zu Gast in Limbach



von links nach rechts: Gruppenbild mit Sevim Kaya-Karadağ, Pascal Conigliaro, Christa Balzer, Max Limbacher, Frank John, Kevin Kühnert, Susanne Kasztantowicz, Esra Limbacher, Julia Hübner.

Am Dienstag, dem 08. März, war der Generalsekretär der Bundes-SPD, Kevin Kühnert, zu Gast in Limbach.

Bei strahlendem Sonnenschein ging es in Begleitung unter anderem des Bundestagsabgeordneten, Esra Limbacher, und der Landtagskandidat*innen, Sevim Kaya-Karadağ, Pascal Conigliaro und Susanne Kasztantowicz, in einem kleinen Rundgang durch Geschäfte und Einrichtungen im Ort. In der Buchhandlung Hahn kam Kühnert schnell ins Gespräch mit Jasmin Hahn, die vor allem von ihren zwei Tätigkeiten als Buchhändlerin und Intensivpflegerin berichtete.

Weiter ging es dann zu Trautmanns, wo Harald Theisen von der langen Tradition des Schreibwarenladens berichtete und man sich viel über die allgemeine Situation des Einzelhandels unterhielt.

Kühnert war es wichtig, sich vor allem auch über das soziale Engagement, welches in Limbach besonders ausgeprägt ist, zu informieren. So standen anschließend Besuche mit einem längeren Austausch im Sozialkaufhaus und in Leibs Heisje an.

Bei einem sehr kurzweiligen Aufenthalt mit netten Menschen, guten Gesprächen und in entspannter Atmosphäre hat auch Kevin Kühnert sich schnell in Limbach wohlfühlt und kommt hoffentlich mal wieder – denn bei uns gibt es noch mehr besondere Orte.

Ein netter Nebeneffekt: Kühnert wurde von einem Kamerateam des ZDF begleitet, sodass man sich das Ganze demnächst auch im Fernsehen anschauen kann.

Mucksmäuschenstill

Aber nein! Im Mäusehaus liegt Musik in der Luft. Manch eine macht es sich aber doch lieber mit einem Buch gemächlich. Was treiben die anderen Mäuse denn so? Wie wohl das Mäusehaus wirklich aussieht? Was meinst Du? Lass Deiner Fantasie freien Lauf und mal es bunt an!



Aus den Ortsteilen



Ortsteil **Altstadt**



Feuerwehr Kirkel - Löschbezirk Altstadt

Der Löschbezirk Altstadt führt derzeit die praktischen und theoretischen Übungen im Rahmen eines Sonderdienstplans durch.

Vor dem Hintergrund der aktuellen Lage ist – unter Beachtung der geltenden Hygieneregulungen – bis auf Weiteres die Durchführung eines eingeschränkten Dienst- und Übungsbetriebes möglich.

Vor dem Hintergrund der aktuellen Pandemieentwicklung musste die Jugendarbeit der Feuerwehr Kirkel bis auf Weiteres eingestellt werden.

SPD Kirkel informiert

Briefwahl zur Landtagswahl 2022

Sie wollen Ihre Stimme zum Saarländische Landtag am 27. März per Briefwahl abgeben?

Die SPD Kirkel unterstützt Sie bei der Anforderung der Briefwahlunterlagen.

Sie haben keine Möglichkeit, die Unterlagen selbst anzufordern oder sind sich nicht sicher beim Antrag für den Wahlschein zur Briefwahl? Wir unterstützen Sie gerne.

Bitte melden Sie sich bei:

Ortsteil Neuhäusel:

Patrick Ulrich (Tel. 06849 / 6799)

Hans-Peter Schmitt (Tel. 06849 / 714)

Ortsteil Limbach:

Max Viktor Limbacher (Tel. 0175 / 7711447)

Julia Hübner (Tel. 0176 / 75150539)

Ortsteil Altstadt:

Peter Voigt (Tel. 06841 / 89363)

Dennis Jahnke (Tel. 0157 / 59243062).

SPD Kirkel, wir tun was

CDU Kirkel-Altstadt

Unterstützung bei der Briefwahl für den 27. März



Das Kreuz ganz entspannt auf Frühstückstisch machen - die CDU Kirkel hilft gerne.

Die CDU unterstützt gerne die Bürgerinnen und Bürger bei der Landtagswahl, die Hilfe bei der Briefwahl in Anspruch nehmen wollen. Carsten Baus (Mobil: 0173 / 2037999, E-Mail: carstenbaus@posteo.de) hilft den Altstadtern und Votum per Briefwahl abzugeben.

Altstadterinnen gerne weiter, ihr

Ortsteil Kirkel-Neuhäusel



Feuerwehr Kirkel - Löschbezirk Kirkel-Neuhäusel

Der Löschbezirk Kirkel-Neuhäusel führt derzeit die praktischen und theoretischen Übungen im Rahmen eines Sonderdienstplans durch. Vor dem Hintergrund der aktuellen Lage ist – unter Beachtung der geltenden Hygieneregeln – bis auf Weiteres die Durchführung eines eingeschränkten Dienst- und Übungsbetriebes möglich. Vor dem Hintergrund der aktuellen Pandemieentwicklung musste die Jugendarbeit der Feuerwehr Kirkel bis auf Weiteres eingestellt werden.

ASB Ortsverband Saarpfalz im ASB Seniorendorf Kirkel-Neuhäusel

Möglich geworden durch die Lockerung bei den Coronaregeln gibt es **im ASB- Seniorendorf in Kirkel-Neuhäusel immer am Donnerstagnachmittag von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr einen Cafénachmittag.** Sie sind ab dem 17.03.2022 herzlich eingeladen.

Das Mitarbeiterinnenteam aus Leibs Heisje ist bemüht, für Sie auch an manchen Donnerstagen ein kleines Programm zu bieten. Gleichzeitig soll viel Raum sein zum Erzählen und zum Genießen von Kaffee und Kuchen. Dank des Engagements ehrenamtlicher Helferinnen ist dies möglich.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte telefonisch bis Montag vor dem Treffen an unter 06841 / 981413 in Leibs Heisje.

Wir freuen uns auf ein Kennenlernen und Ihren Besuch im Begegnungsraum.

Im Begegnungsraum des ASB Seniorendorfes wird ab Donnerstag eine Fotoausstellung gezeigt: „Bildergeschichten“, fotografiert von Thomas Marx, den Sie auch als Mitautor des neuen Kirkeler Sagenbuches kennengelernt haben.

Sicher finden Sie beim Betrachten der Bilder gemeinsame Erinnerungen und können den Austausch darüber genießen.

Die Ausstellung ist immer am Donnerstag von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr zu sehen.

Bitte beachten Sie die verordneten Hygieneregeln!

Förderverein Naturfreundehaus Kirkel e. V.

Naturfreundehaus Kirkel: Mitmach-Aktion „Blühwiese“

Am **19. März findet ab 15 Uhr** vor dem Naturfreundehaus Kirkel die Aktion „Blühwiese“ statt.

Neben den Naturfreunden laden der Pfälzerwald-Verein, der Imkerverein sowie der Naturschutzbeauftragte der Gemeinde Kirkel zu dieser Mitmachaktion alle Interessierten herzlich ein.

Der Erhalt der natürlichen Lebensräume ist die Grundlage für alles Leben auf dem Planeten und somit auch ein gemeinsames, zentrales Anliegen der Initiatoren.

Die Mitmach-Aktion will über die Bedeutung von Blühpflanzen und Bienen informieren, die Frühjahrssaat auf einem ca. 35 qm großen Beet ausbringen, den Startschuss für einen Mal-, Bastel- und Fotowettbewerb geben sowie Anleitungen für weitere, eigene Initiativen geben – denn „die Natur braucht Freund*innen“.

Mitmachen – dabei sein – Natur schützen (und unterstützen).

Werde Lebensretter/in!

Jedes Jahr erkranken zwischen 11.000 und 14.000 Menschen in Deutschland an Leukämie. Wenn Chemotherapie und Bestrahlung nicht helfen, ist die Stammzelltransplantation eines nichtverwandten Spenders oder einer Spenderin häufig die einzige Chance, zu über-



- Dächer & Fassaden
- Klempnerarbeiten

Andreas König, Dachdeckermeister, 66459 Kirkel-Limbach
Telefon 0 68 41 / 98 27 37

leben. Dafür müssen jedoch die genetischen Gewebemerkmale von Spender:in und Empfänger:in übereinstimmen.

Melanie, eine Kirkelerin, stolze Mama zweier Kinder, kämpft seit rund einem Vierteljahr gegen die Krankheit.

Leukämie wird verursacht, weil sich bestimmte bösartige Blutzellen übermäßig vermehren. Es muss verhindert werden, dass sich weitere bösartige Zellen bilden, und die Bildung gesunder Zellen muss wiederhergestellt werden.

Derzeit wird Melanie mit Chemotherapien behandelt, auf eine passende Stammzelltransplantation wartet sie noch.

Da die genetischen Gewebemerkmale in unzähligen Varianten vorkommen, ist es wichtig, dass sich möglichst viele Menschen als potenzielle Lebensretter:innen typisieren lassen.

Die Corona-Situation hat die Lage für Blutkrebskranke zusätzlich verschärft. Zeitweise waren Typisierungsaktionen vor Ort nicht möglich. Deshalb fehlen bereits mehr als 18.000 neue Spender und Spenderinnen im Vergleich zu den Vorjahren. Um dem entgegen zu wirken, hat sich der SV Kirkel dankenswerterweise bereit erklärt, am Sonntag, dem 13. März, von 12 Uhr bis 17 Uhr zusammen mit der Stefan-Morsch-Stiftung eine Typisierungsaktion durchzuführen. Es wäre toll, wenn viele, die bisher noch nicht registriert sind, in dieser Zeit zum Sportheim Am Mühlenweiher-Stadion im Unnerweg kämen, um sich typisieren zu lassen (ohne Schmerz durch Wangenabstrich) und vielleicht Lebensretter/in für Melanie oder eine/n andere/n Leukämiekranke/n zu werden.

Wer sich aus Alters- oder sonstigen Gründen nicht typisieren lassen kann, ist dennoch gern gesehen.

Die Typisierung potenzieller Neuspender, die finanzielle Unterstützung von Betroffenen, die aufgrund ihrer Erkrankung in eine Notlage gekommen sind oder die Finanzierung von Forschung und Entwicklung kosten Geld: allesamt Aufgaben, die sich die Stefan-Morsch-Stiftung auf ihre Fahnen geschrieben hat. Deshalb haben Freundinnen und Freunde von Melanie ein Kuchenbuffet arrangiert, dessen Verkaufserlös der Stiftung in voller Höhe gespendet wird.

„Dann bis Sonntag!“ - wünscht sich der Freundeskreis „Für Melanie“.

SV Kirkel

Beim Heimspiel werden Lebensretter gesucht!

SV Kirkel startet Typisierungsaktion mit der Stefan-Morsch-Stiftung

Beim Spiel gegen die Kicker des SC Blieskastel-Lautzkirchen werden nicht nur Torjäger gesucht. Die Fußballer des SV Kirkel starten gemeinsam mit der Stefan-Morsch-Stiftung den Aufruf, sich als Stammzellspender:in für Menschen mit Leukämie zu typisieren. Am Sonntag, dem 13. März, sind alle Erwachsenen bis 40 Jahre herzlich eingeladen, im Sportheim, Unnerweg 4a, potenzielle:r Lebensretter:in zu werden – von 12 Uhr bis 17 Uhr.

Nur drei Schritte sind nötig: Kontaktdaten angeben, Einwilligung ausfüllen und sich selbst unter Anleitung eine Speichelprobe entnehmen. Auch Jugendliche ab 16 Jahren können sich mit dem Einverständnis der Sorgeberechtigten registrieren. Für Fragen stehen die Mitarbeiter:innen der Stefan-Morsch-Stiftung vor Ort zur Verfügung. Unter www.stefan-morsch-stiftung.de erhält man schon jetzt weitere Informationen. Wer bereits registriert ist oder sich nicht typisieren lassen darf, kann trotzdem helfen: Beim Kuchenverkauf für den guten Zweck. Der Erlös wird an die Stiftung gespendet.

Leukämie kann jeden treffen. Wenn Chemotherapie und Bestrahlung nicht helfen, ist die Stammzelltransplantation eines nichtverwandten Spenders oder einer Spenderin häufig die einzige Chance auf Überleben.

Dafür müssen jedoch die sogenannten genetischen Gewebemerkmale von Spender:in und Empfänger:in übereinstimmen. Da diese in unzähligen Varianten vorkommen, ist es wichtig, dass sich möglichst viele Menschen als potenzielle Lebensretter:innen typisieren lassen.



**Vor Ort registrieren.
Stammzellen spenden.
Leben retten.**

LASS DICH TYPISIEREN
Kirkel/Saar
Sonntag, 13.03.2022
12 - 17 Uhr
Mühlenweiher-Stadion
Unnerweg 4a

Stefan Morsch
Stiftung
HILFE FÜR LEUKÄMIE-
UND TUMORBÄRIGER

Kuchenverkauf
für den guten Zweck!



SV Kirkel aktuell

Aktive

SV Rohrbach 2 - SV Kirkel

4:0

Im ersten Pflichtspiel musste unsere Mannschaft gegen den SV Rohrbach 2 einen deutliche 0:4-Niederlage hinnehmen. Die mit mehreren Spielern aus dem Verbandsligateam verstärkte Rohrbacher Mannschaft ging nach zwölf Spielminuten in Führung. Direkt nach der Pause hatte unser Team den Ausgleich auf dem Fuß – vergab jedoch aus aussichtsreicher Position. Nach etwas mehr als einer Stunde erhöhten die Gastgeber auf 2:0. Nur einige Minuten später fiel das vorentscheidende 0:3 aus Kirkeler Sicht. In der 78. Spielminute erzielte Rohrbach den 4:0-Entstand.

Aufstellung: E. Guckert – F. Brill – P. Schwartz – C. Panz – M. Schweitzer – D. Leibrock – T. Remmlinger – J. Günther – H. Ibrahimovic – M. Nikolic – M. Hasanovic; Einwechselspieler: M. Spuhler, M. Günther, M. Jankovic, M. Karabegovic, B. Logeswaran.

Vorschau

Das Spiel unserer zweiten Mannschaft gegen Rohrbach 3 wurde auf den kommenden Sonntag, 13.03., ins heimische Mühlenweiherstadion verlegt. Anstoß ist um 13:15 Uhr. Im Anschluss (15:00 Uhr) spielt unsere erste Mannschaft ebenfalls zu Hause gegen die Zweitvertretung des SC Blieskastel-Lautzkirchen.

Allgemein

Im Rahmen des Heimspieltags starten wir als Verein gemeinsam mit der Stefan-Morsch-Stiftung den Aufruf, vor Ort sich als Stammzellspender*in für Menschen mit Leukämie zu typisieren. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite www.svkirkel.de oder unter www.stefan-morsch-stiftung.de. Der Kuchenverkauf an diesem Tag kommt ebenfalls dem guten Zweck zu Gute. Gerne packen wir den Kuchen auch zum Mitnehmen ein.

Jugend

Unsere E-Jugend unterlag dem FV Neunkirchen mit 4:3.

Die D-Jugend erspielte in der Liga ein Unentschieden (1:1) gegen Königsbruch II, im Achtelfinale des Jugendsaarlandpokals mussten sie sich aber deutlich mit 0:13 gegen die JFG Saarlouis/Dillingen geschlagen geben.

Vorschau

Im Rahmen der Typisierungsaktion am Sonntag hat die Borussia Neunkirchen sich direkt bereit erklärt, mit 2 Jugendmannschaften diese sportlich zu unterstützen:

11:30 Uhr Anstoß der F-Jugendmannschaften, im Anschluss um 12:15 Uhr die E-Jugend.

D-Jugend spielt im Ligabetrieb bereits samstags in Rentrish/Scheidt. Anstoß ist um 15:15 Uhr.

TV Kirkel

Abteilung Handball

Einladung zur Mitgliederversammlung 2022

Liebe Mitglieder/innen, liebe Handballfreunde, wir laden Euch herzlich zu unserer Mitgliederversammlung am **25.03.2022, ab 19:00 Uhr** auf dem Turnplatz ein.

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung
- 2.) Berichte Abteilungsleiter, Kassenwart, Jugendkoordinator
- 3.) Entlastung Vorstand
- 4.) Neuwahlen
- 5.) Verschiedenes.

Anträge sind bis zum 18. März an den Abteilungsleiter, Harald Hartz, einzureichen. Gerne auch per E-Mail unter Harald.hartz@tvkirkel-handball.de.

Unter Einhaltung der bestehenden Hygienemaßnahmen freuen wir uns auf Euer Kommen!

Zutritt nur mit 3G.

Wichtig: Abweichung aufgrund der bestehenden Pandemie sind möglich.

Spiele am 12. März 22:

14:30 Uhr: D2 – SV Zweibrücken 3

17:00 Uhr: D1 – HSG Marp- Alsw. 2

19:30 Uhr: H2 – MSG HF Illtal 3

19:30 Uhr: HC Dill/Dieff. 2 – H1.

Tennisclub Kirkel

Mit der Saisonöffnung, im Rahmen von „Deutschland spielt Tennis“, wird seit 2007 die Freiluftsaison im Tennis eingeläutet. Jährlich beteiligen sich weit mehr als 2.000 Vereine an der Aktion. Die 16. Auflage beginnt auch beim Tennisclub Kirkel am 30. April 2021. Der genaue Ablauf dieses Festtages wird noch bekannt gegeben.

Da Tennis ein **Familien sport** ist, würden wir uns freuen, wenn in diesem Jahr viele Neumitglieder, die den Tennissport kennen lernen möchten, den Weg zu unserer schönen Clubanlage finden würden. Also, den 24. und 25. April vormerken!!!

Arbeitseinsatz

Leider kann die Fa. Klenert wegen Aufträgen für Sturmschäden, nicht wie geplant, die Beregnungsanlage in diesem Frühjahr, auf den Plätzen 3 bis 6 installieren. Da wir aber schon Vorarbeiten geleistet haben, müssen wir deswegen die Beregnungsanlage in Eigenregie installieren. Voraussichtlich kommt aber schon Mitte März die Fa. Sambah, um die Frühjahrstandsetzung der Tennisplätze durchzuführen. Das heißt, dass wir bis dahin die Rohre für die Beregnungsanlage verlegt haben müssen. Deshalb die Bitte, dass sich jeder, der ein wenig Zeit hat, für den Arbeitseinsatz am 12. März, ab 10 Uhr anmeldet. Damit wir an Ostern die Freisaison eröffnen können, ist noch viel zu tun.

Herren Hallenrunde

Schon am 12. Februar spielte die Herrenmannschaft 7:7 gegen den TuS Neunkirchen. Das nächste Spiel bestreiten die Männer am 19. März in St. Ingbert gegen den TV Scheidt.

Weitere Termin:

Am 15. März: Vorstandssitzung.

Am 10. April: Mitgliederversammlung.

Am 30. April: Saisonöffnung unter dem Motto „Deutschland spielt Tennis“.

Voraussichtlich beginnt ab dem 29. April die erste Zeitschiene der Medenspiele.

Vom 29. August bis zum 01. September ist ein Sommercamp mit vielen Überraschungen auf unserer schönen Tennisanlage geplant.

Die Vorstandschaft

CDU Kirkel-Neuhäusel

Unsere Unterstützung bei der Briefwahl für den 27. März



Das Kreuz ganz entspannt auf Frühstückstisch machen - die CDU Kirkel hilft gerne.

Die CDU Kirkel-Neuhäusel unterstützt gerne die Bürgerinnen und Bürger bei der Landtagswahl, die Hilfe bei der Briefwahl in Anspruch nehmen wollen. Andreas Kondziela (Am Römerhaus 16, Tel. 06849 / 224651) und Sandra Bast (Goethestraße 13 a, Tel. 06849 / 991886) stehen den Wählerinnen und Wählern mit Rat und Tat zur Seite (E-Mail: cdu-kirkel@web.de).

SPD Kirkel informiert

Briefwahl zur Landtagswahl 2022

Sie wollen Ihre Stimme zum Saarländische Landtag am 27. März per Briefwahl abgeben?

Die SPD Kirkel unterstützt Sie bei der Anforderung der Briefwahlunterlagen.

Sie haben keine Möglichkeit, die Unterlagen selbst anzufordern oder sind sich nicht

sicher beim Antrag für den Wahlschein zur Briefwahl?

Wir unterstützen Sie gerne.

Bitte melden Sie sich bei:

Ortsteil Neuhäusel:

Patrick Ulrich (Tel. 06849 / 6799)

Hans-Peter Schmitt (Tel. 06849 / 714)

Ortsteil Limbach:

Max Viktor Limbacher (Tel. 0175 / 7711447)

Julia Hübner (Tel. 0176 / 75150539)



Bei uns sind Sie zu Hause!

Seniorenheim Höcherberg gGmbH
Amselstraße 1 • 66450 Bexbach
Tel.: 0 68 26 / 93 23-0 • Fax: 0 68 26 / 93 23-24
www.sh-hoecherberg.de

- stationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Palliativpflege
- offener Demenzbereich
- großzügige Außenanlage mit Sinnesgarten
- ... wir liefern auch Essen auf Rädern!

Ortsteil Altstadt:

Peter Voigt (Tel. 06841 / 89363)
Dennis Jahnke (Tel. 0157 / 59243062).
SPD Kirkel, wir tun was

Weinfreunde Kirkel

Liebe Weinfreunde,

lange haben wir nichts mehr von uns hören lassen aber heute melden wir uns mit Infos zur eigentlich geplanten Weinwanderung in Kirkel. Wir haben uns schweren Herzens dazu entschieden, die Weinwanderung auf unbestimmte Zeit abzusagen.

Bei der Planung der Weinwanderung war es immer unser Ziel, den Gewinn zu spenden. Da dies jetzt nicht möglich ist, möchten wir dennoch die Gelegenheit wahrnehmen, zu helfen.

Die Bilder und Berichte, die uns aktuell aus der Ukraine erreichen, machen uns sprachlos und sind zutiefst schockierend. Wir haben beschlossen, dass wir gemeinsam Betroffenen helfen möchten. Dazu möchten wir auch Euch die Gelegenheit bieten: Ihr könnt uns Eure bereits gekauften Karten als Spende überlassen und wir werden den Betrag aller nicht zurück gegebenen Karten vollumfänglich an die Mission Lifeline spenden. Die Organisation unterstützt Menschen, die aktuell aus der Ukraine fliehen müssen: [#stopwar #staywithukraine](https://mission-lifeline.de/ukraine).

Zusätzlich werden wir den Endbetrag aufstocken.

Solltet Ihr dennoch Eure Karten zurückgeben wollen, bieten wir Euch natürlich einen Abgabetermin an.

An folgenden Terminen könnt Ihr Eure Karten an der Burghalle Kirkel, Unnerweg 5, 66459 Kirkel, zurückgeben:

02.04.2022: 13:00 Uhr – 15:00 Uhr

10.04.2022: 13:00 Uhr – 15:00 Uhr

Bitte beachtet, dass die Rückzahlung des Geldes nur gegen Abgabe der erworbenen Tickets möglich ist. Danach verlieren die Tickets an Gültigkeit.

Wir möchten Euch an dieser Stelle für Eure Unterstützung und Euer Verständnis bis hierher bedanken!

Jahrgangstreff 41

Hallo liebe Klassenkameradinnen und Klassenkameraden!

Im März der Bauer!

Wir treffen uns am **Mittwoch, dem 23. März**, im Kaffee am Kreisel zu einem gemütlichen Nachmittag ab 14 Uhr. Das Kaffee schließt um 18 Uhr.

Ich hoffe, wir sehen uns. Ich freue mich.

Mit freundlichen Grüßen

HeHa

Ortsteil Limbach



Der Ortsvorsteher informiert

Was gesagt werden kann

Viele Dinge können hier nicht deutlicher ausgeführt werden. Das hat rechtliche Gründe. Zudem könnte das ein oder andere dann selbst wieder als einseitig empfunden werden. Es muss deshalb oftmals bei Andeutungen bleiben. So zum Beispiel, dass manche unserer Bürger derzeit den Verlautbarungen des Staatspräsidenten Putin zuneigen, der seinen Angriffskrieg als Friedensmission bezeichnet, nachdrückliche Friedensforderungen hingegen als Kriegsgrund. Allein dieser Umstand zeigt schon, dass Limbach Teil der weltpolitischen Ereignisse ist. Und wie nahe die sind, merken wir auch an den Energiepreisen und an den steigenden Lebenshaltungskosten. Wir hören die täglichen Nachrichten und sind betroffen bei dem Gedanken, was es bedeuten würde, wenn ukrainische Atomkraftwerke, die größer sind als seinerzeit Tschernobyl, von Bomben getroffen oder weitere Länder in den Krieg hineingezogen werden würden.

In dieser Situation tun wir durchaus gut daran, uns zu fragen, was wir jetzt, ohne uns in ideologischen Irrgärten zu verlieren, tun können. Der Blick auf die Katastrophe unmittelbar Betroffener weist den Weg auf die, die fliehen mussten, die ihr Heim verloren haben, ihr normales Leben, das ihrer Familie, Verwandten und Freunde. Das motiviert,

zu handeln. Zum Beispiel durch Geldspenden auf das Konto unseres Landkreises und dem Schullandheim Spohns Haus bei der Kreissparkasse Saarpfalz, ISBN DE24 5945 0010 1030 6152 88, Empfänger „SPK-Kooperation DPG SpohnsHaus“. Oder mit Sachspenden, wie es Eltern und Erzieherinnen der KiTa Christ König getan haben. Auch unser Sozialkaufhaus sammelt erforderliche Dinge. Wenn Sie hier helfen wollen, fragen Sie bitte vorher nach, was konkret gebraucht wird.

Benötigt werden außerdem Wohnungen für Geflüchtete. Unser Sozialbüro nimmt Angebote gerne entgegen. Eine ganze Reihe von Bürgern hat sich gemeldet, Begleitungen zu übernehmen, obwohl bislang, Zeitpunkt jetzt, in Kirkel noch so gut wie keine Geflüchtete aus der Ukraine gemeldet sind. Hilfreich wäre allerdings auch, wenn Politiker im Zusammenhang mit der bevorstehenden Landtagswahl bei ihren Parolen, Verlautbarungen und einer zum Kopfschütteln ausufernden Plakatierung nicht der Versuchung erliegen, Begleitscheinungen des Konflikts platt zu missbrauchen.

Also: Die Menschen in der Ukraine und die, die zu uns kommen, sie benötigen Hilfe. Und nicht nur von staatlichen Stellen. Unser Einsatz für sie wirkt positiv, auf jeden Fall. Andererseits können wir negative Begleitumstände unserer Haltung nicht ignorieren. Wir spüren sie jetzt schon. Vor allem für Menschen mit geringerem Einkommen sind sie schmerzhaft – hier müssen wir handeln. Aber steht nicht unsere Glaubwürdigkeit auf dem Spiel, wenn wir Belastungen der Konsummöglichkeiten gegen unsere Grundwerte setzen würden, der Sorge um unsere Nächsten, Freiheit und Demokratie? Dass Großes im Kleinen beginnt, um diesen Slogan wieder einmal zu bemühen, das sollte sich bei uns inzwischen herumgesprochen haben.

Ihr Ortsvorsteher Max Limbacher.

E-Mail: ov.limbach@online.ms

MAIMARKT? Einladung an die Standbetreiber

Maimarkt – der Ortsrat ist der Meinung, dass wir es nach zwei festlosen Jahren versuchen sollten. Traditionell würde er am 8. Mai, am Muttertag stattfinden. Wie sich die Corona-Lage bis dahin entwickelt, weiß jetzt natürlich keiner. Auch nicht, wie die Auflagen dann lauten. Mit Lockerungen darf aber gerechnet werden. Schauen wir einfach mal.

Alle interessierten Standbetreiber sind deshalb eingeladen zu einem ersten Treffen am **Mittwoch, dem 23. März, 18 Uhr**. Der Ort wird noch bekannt gegeben.

Feuerwehr Kirkel - Löschbezirk Limbach

Der Löschbezirk Limbach führt derzeit die praktischen und theoretischen Übungen im Rahmen eines Sonderdienstplans durch.

Vor dem Hintergrund der aktuellen Lage ist – unter Beachtung der geltenden Hygieneregungen – bis auf Weiteres die Durchführung eines eingeschränkten Dienst- und Übungsbetriebes möglich.

Vor dem Hintergrund der aktuellen Pandemieentwicklung musste die Jugendarbeit der Feuerwehr Kirkel bis auf Weiteres eingestellt werden.

MGV 1875 Limbach

Coronabedingt konnten wir bisher keine Chorproben durchführen. Gottseidank hat sich die Lage nun etwas verändert und die Pandemie-Auflagen wurden angepasst. So können wir die Proben wieder aufnehmen. Leider aber erst am dem 14. März, da bis zum 9. März 2022 die Dorphalle Limbach wegen Renovierungsarbeiten noch geschlossen ist.

Die nächste Chorprobe findet deshalb erst am **Montag, dem 14. März, wie gewohnt um 20:00 Uhr im Proberaum der Dorphalle Limbach** – vorbehaltlich unter Corona-Auflagen - statt.

Wir bereiten uns dann auf unseren Auftritt beim Sing-City-Fest in St. Wendel vor, das am 6. Juni 2022 stattfindet.

Der Kinderchor – **Die Lindensänger** – beginnt ebenfalls mit den **Proben am Montag, dem 14. März 2022 um 15:00 Uhr** im Proberaum der Dorphalle Limbach.

Wir hoffen, dass bisher alle gut über die Runden gekommen sind und von der Pandemie weitgehend verschont wurden.

Freuen wir uns gemeinsam über den Neustart 2022 und viel, viel Spaß beim Singen und weiterhin alles Gute!

Blieben Sie gesund und coronafrei!



Ergotherapeutische Praxis
Carsten Ringling

Mörikestraße 10 · 66459 Kirkel · Telefon (0 68 49) 60 98 94
- auch Hausbesuche -

Sobald der Termin für die Jahreshauptversammlung feststeht, wird dieser in einer der nächsten Ausgaben bekanntgegeben. Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen bis dann termingemäß beim Vorstand eingereicht werden.

Weitere Information erhalten Sie gerne von unserem Vorstand: Kontakt über unsere Webseite www.mgv1875-limbach.de oder per E-Mail an info@mgv1875-limbach.de.

TV Limbach

Neues Angebot: Vinyasa Yoga für Jugendliche (ab 13), Junggebliebene und sich so führende ab Donnerstag, dem 17.03.2022.

Michael Hirsch bietet das Angebot an und ist Sportpädagoge, ausgebildeter Kraft- und Fitnesstrainer.

Vinyasayoga soll vor allen Dingen einen körperlichen sowie psychischen Ausgleich für den Alltag bieten. Die Muskulatur und das Innere ICH stärken.

Mitzubringen sind Yogamatte und die Freude und Neugier, Neues in zwangloser Atmosphäre auszuprobieren. Zusammen stärken wir Deine Muskulatur und Atmung, wir dehnen und mobilisieren Deinen Körper und wir reduzieren Deinen Stress.

Kostenlose Schnupperstunde: Donnerstag, 17.03.2022, 17 Uhr.

Danach 5 Termine, donnerstags, 17 Uhr bis 18 Uhr im Spiegelraum der Dorfhalle Limbach.

Angebot für Mitglieder kostenlos / für Nichtmitglieder 10 € zum Testen.

Um Voranmeldung wird gebeten unter 01590 / 1137424 oder unter michael87hirsch@gmail.com.

Tennisclub Limbach

Damen 40 auf der Überholspur – in einem wahrhaften Nervenkrampf setzen sich die Damen 40 am vergangenen Samstag gegen den TC Blau-Weiß Saarbrücken durch. Nach bereits drei gewonnenen Einzeln wurde es in den Doppeln auch noch einmal so richtig spannend. Britta Ruffing und Katrin Lenz kämpften sich nach verlorenem erstem Satz im zweiten hartnäckig zurück. Im Match TieBreak fehlte dann allerdings das berühmte Quäntchen Glück und die Gegnerinnen holten sich mit 10:7 doch noch zwei Punkte. Katrin hatte erneut mit Krämpfen zu kämpfen, aber aufgeben war keine Option. Danke für's Durchhalten! Sabrina König und Jolanta Selzer blieb keine andere Wahl, als zu gewinnen, ebenfalls im Match TieBreak mit 10:6. Endergebnis: 9:5 und damit der zweite verdiente Tabellenplatz. Glückwunsch, Ladies!

Am 12. März findet unser großer Arbeitseinsatz statt, bevor die Firma Sambah anrückt und die Plätze aufbereitet. Wir brauchen noch jede Menge Hilfe. Vor allem an starken Männern fehlt es noch. Im Anschluss, um 13 Uhr, wollen wir nach dem Arbeitseinsatz unseren Neujahrsempfang nachholen und den neuen Verkaufswagen einweihen, was eigentlich im Rahmen des Weihnachtsmarkts geplant war. Das Wetter wird genial und so sollte einem gemütlichen Beisammensein an der frischen Luft nichts im Wege stehen. Die Einladung an alle Mitglieder ging Anfang der Woche per E-Mail und What's App raus. Wir alle freuen uns, dass es endlich wieder draußen losgeht. Also raus aus dem Winterschlaf! Kommt vorbei!

Termine:

- | | |
|----------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|
| 12. März 2022, | 10 Uhr: Arbeitseinsatz |
| 12. März 2022, | 13 Uhr: Neujahrsempfang und Einweihung des neuen Verkaufswagens (siehe Vereinsmail) |
| 12. März 2022, | 17 Uhr: Herren/1 gegen TC Winterbach 1 in St. Ingbert |
| 12. März 2022, | 17 Uhr: Herren/2 gegen TV1886 Bexbach in Homburg (Spiel um Platz 3) |
| 12. März 2022, | 17 Uhr: Herren/1 gegen TC Winterbach 1 in St. Ingbert |
| 13. März 2022, | 15 Uhr: Athletik- und Intervalltraining |
| 19. März 2022, | 18 Uhr: Herren 40/2 gegen TC St. Arnual in Sulzbach |
| 20. März 2022, | 15 Uhr: Athletik- und Intervalltraining |
| 26. März 2022, | 17 Uhr: Herren 40/1 gegen TC GW Bliesmengen-Bolchen in Homburg |
| 24. April 2022: | Saisonöffnung mit Schleifchenturnier (vormittags: Kids, nachmittags: Erwachsene) |
| 01. Juli 2022, | 19:30 Uhr: Mitgliederversammlung |
| 25. – 29. Juli 2022: | Tenniscamp für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. |
- Mehr Infos zum Verein und alle Termine unter www.limbach.tennis.

FC Palatia Limbach

Besser hätte der Start aus der Winterpause nicht verlaufen können, denn es konnten drei Siege gefeiert werden. Dabei gelang der zweiten Mannschaft beim Lokalderby in Niederbexbach die Revanche für die Vorrundenniederlage. An diesem Sonntag steht wohl das Spitzenspiel der Bezirksliga im Fokus, wenn unsere Zweite gegen den

derzeitigen Tabellenführer antritt. Als schwierig, aber nicht unlösbar, dürfte die Aufgabe für die erste Mannschaft in Marpingen einzustufen sein. Bitte hier die besondere Anstoßzeit beachten!

Aktive:

SG Marpingen/Ur. - FC Palatia Limbach (So., 16:15 Uhr)
FC Palatia Limbach 2 – FV Biesingen (So., 15:00 Uhr)
FC Palatia Limbach 3 – SC Ludwigsthal 2 (So., 13:15 Uhr)

Jugend:

A-Jugend – Verbandsliga:
JSG Schwalbach - FC Limbach (Sa., 16:30 Uhr)
B-Jugend – Verbandsliga:
FC Limbach - JFG Saarlouis-Dillingen II (So., 11:00 Uhr)
C-Jugend – Verbandsliga:
JSG Bisttal - FC Limbach (Sa., 14:30 Uhr)
C-Jugend – Gruppenliga 1:
FC Limbach II - SG SV Blickweiler (Sa., 16:30 Uhr)
D-Jugend – Meisterrunde Gruppe 2:
FC Limbach - SG Geislautern (Sa., 15:15 Uhr)
D-Jugend – Gruppenliga 3:
SG SVG Bebelshausen - FC Limbach II (Sa., 15:15 Uhr)
E-Jugend – Gruppenliga 2:
FC Limbach - Bor. Neunkirchen (Sa., 13:45 Uhr)
E-Jugend – Gruppenliga 3:
FC Limbach II - SG FC Erfweiler-Ehlingen (Sa., 12:45 Uhr)

Mitgliederversammlung:

Corona-bedingt musste unsere Mitgliederversammlung im letzten Jahr leider ausfallen, demnächst möchte man seitens der Palatia aber auf jeden Fall dieses höchste Vereinsgremium wieder einberufen. Da man diese Veranstaltung auf jeden Fall in Präsenz abhalten möchte, gilt es zunächst, die Entwicklung der Pandemie und die damit verbundenen Einschränkungen im Auge zu behalten. Geplant ist derzeit ein Termin Anfang April. Die Einladung mit Tagesordnung wird in jedem Fall fristgerecht an dieser Stelle veröffentlicht werden.

Spielplatz-Projekt: Wir wollen im Frühjahr dieses Jahres einen neuen Kinderspielplatz auf unserem Vereinsgelände bauen. Zur Finanzierung der Spielplatzgeräte haben wir zusammen mit der VR Bank Saarpfalz ein Crowdfunding-Projekt gestartet, in dem wir nach dem Motto „**Viele schaffen mehr!**“ Spenden zur Anschaffung eines großen Spielturns mit Rutsche einsammeln wollen. Damit es aber überhaupt zum Spendsammeln kommen kann, brauchte das Projekt zunächst einmal **mindestens 50 Fans**, was in kurzer Zeit geschafft war. Infos darüber, wie auch Sie dieses Projekt unterstützen können, finden Sie auf unserer Homepage.

Fan-Ausrüstung: Bei der dauerhaft frostigen Wetterlage möchten wir nochmal auf unser Fan-Angebot hinweisen: Im Sportheim sind nach wie vor Mützen und Schals mit dem Palatia-Logo käuflich zu erwerben. Ein Verleih der Artikel ist indes nicht vorgesehen.

SPD Kirkel informiert

Briefwahl zum Landtagswahl 2022

Sie wollen Ihre Stimme zum Saarländische Landtag am 27. März per Briefwahl abgeben?

Die SPD Kirkel unterstützt Sie bei der Anforderung der Briefwahlunterlagen.

Sie haben keine Möglichkeit, die Unterlagen selbst anzufordern oder sind sich nicht sicher beim Antrag für den Wahlschein zur Briefwahl? Wir unterstützen Sie gerne.

Bitte melden Sie sich bei:

Ortsteil Neuhausel:

Patrick Ulrich (Tel. 06849 / 6799)
Hans-Peter Schmitt (Tel. 06849 / 714)

Ortsteil Limbach:

Max Viktor Limbacher (Tel. 0175 / 7711447)
Julia Hübner (Tel. 0176 / 75150539)

Ortsteil Altstadt:

Peter Voigt (Tel. 06841 / 89363)
Dennis Jahnke (Tel. 0157 / 59243062).
SPD Kirkel, wir tun was

CDU Kirkel-Limbach

Landtagswahl: Unterstützung bei der Briefwahl



Das Kreuz ganz entspannt auf Frühstückstisch machen - die CDU Kirkel hilft gerne.

Die CDU unterstützt gerne die Bürgerinnen und Bürger bei der Wahl am 27.03.2022, die Hilfe bei der Briefwahl in Anspruch nehmen wollen. In Limbach steht Wolfgang Homberg (Hauptstraße 20, 06841 / 89758) zur Unterstützung bereit.

Kita Christ König

Aufgepasst, in der Kita Christ König tut sich was!

„Die Gefühlfüchse, das sind wir!“

Einige Kinder der Kindertagesstätte Christ König in Kirkel-Limbach haben sich im Zeitraum von Anfang November bis Ende Februar im Gefühle-Projekt damit beschäftigt, welche Gefühle es gibt und wie man diese in angemessener Weise ausdrückt. Gefühle verschiedenster Art begegnen den Kindern täglich und manchmal ist es für sie gar nicht so einfach, diese zu benennen, sie einzuordnen und richtig mit ihnen umzugehen. Die Kinder haben sich einige Gefühle zusammen mit ihrem Projektbegleiter, der Handpuppe „Foxy“ näher angeschaut - von Freude,

Trauer, Angst über Wut war alles dabei. Die sechs ProjektKinder haben zusammen mit der Anerkennungspraktikantin, Lea Nitschke, älteren Menschen eine Freude gemacht und haben ihnen unter anderem Plätzchen gebacken, sie haben Sorgenpüppchen hergestellt, eine Klanggeschichte zum Gefühl „Angst“ gemacht und auch Wutbälle gebastelt. Das Thema „Gefühle“ wurde liebevoll mithilfe verschiedener Bilderbücher und alltagsnahen Situationen aufbereitet und den Kindern altersgemäß vermittelt. Mit weiteren hilfreichen Tipps und Tricks können die Kinder in Bezug auf ihre Gefühle und die Gefühle Anderer mit kleinen aber feinen Hilfsmitteln besser umgehen und reagieren.



Foto: Lea Nitschke

FAMILIEN leben

Professionelle 24 Std. Betreuung

im eigenen Zuhause mit Zufriedenheitsgarantie. Erfahrene, deutschsprachige Pflegekräfte, faire Preise - keine Vorauszahlung. Nur seriöse Anrufe. **Seniorenhilfe Saar Tel. 0175-6680724**

JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Wir bilden aus:

Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik

Dich erwartet eine interessante und abwechslungsreiche Ausbildung mit Einblick in alle Bereiche der modernen Energienutzung und den Elektroanlagenbau.

Wir freuen uns über jede Bewerbung, wobei für uns nicht dein Schulabschluss im Vordergrund steht, sondern deine Bereitschaft, dich einzubringen und dein Interesse am Fach.



Elektroinstallationen
Industriemontagen
Photovoltaik
EIB/KNX-Anlage
E-Mobilität

Weitere Infos gerne unter **0 68 49 / 67 93**
oder Bewerbungen direkt an
christiane.kolb@elektro-kolb.de

Mund- und Nasenmasken bedruckt und unbedruckt



Papiermaske

Schützen Sie Kunden und Mitarbeiter und bestellen Sie Masken mit Ihrem Logo

- ✓ Logo senden
- ✓ Korrekturabzug erhalten
- ✓ Masken verteilen



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

☎ 09191 72 32 88

🌐 www.LW-flyerdruck.de

HÄNDE HOCH FÜRS HANDWERK

MAXIMILIAN LANG
MEIN BERUF: MALER UND LACKIERER
MEIN BETRIEB: MALER LANG
NIEDERWÜRZBACH
www.wfg-saarpfalz.de
www.lehrstellen-radar.de

HÄNDE HOCH FÜRS HANDWERK

Herausgeber und verantwortlich für den Amtlichen Teil:

der Bürgermeister der Gemeinde Kirkel,
66459 Kirkel,
Telefon 06841/8098-0,
E-Mail: amtsblatt@kirkel.de

Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Dietmar Kaupp, Verlagsleiter
Melina Franklin, Produktionsleiterin

Anzeigen:

Erscheinung: wöchentlich
Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag
Tel. 06502 9147-0,
E-Mail: service@wittich-foehren.de

Zentrale:

Impressum

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





Hilfe für die Menschen

in der Ukraine

Es herrscht Krieg mitten in Europa. Millionen Kinder, Frauen und Männer bangen um ihr Leben und ihre Zukunft. Viele Bündnisorganisationen sind vor Ort, um das Leid der Menschen zu lindern und organisieren Transporte mit Nahrungsmitteln, Trinkwasser, medizinischer Hilfe u.v.m.

Die **LINUS WITTICH Medien KG** unterstützt den Spendenaufruf von „**Bündnis Entwicklung Hilft**“ und „**Aktion Deutschland Hilft**“ und bittet um Ihre Mithilfe, weil **jede Spende zählt!**

**Bündnis
Entwicklung Hilft**



**Aktion
Deutschland Hilft**
Bündnis deutscher Hilfsorganisationen

Spendenkonto:

DE53 200 400 600 200 400 600

Stichwort: Nothilfe Ukraine

www.spenden-nothilfe.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Helfen Sie mit. **Jede Spende zählt** ♥



Abschied nehmen



Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren der Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir gehen.

In Liebe verabschieden wir uns von

Heidi Reiß

geb. Trautmann

* 06.09.1940 † 05.03.2022



In stiller Trauer:
Kinder mit Familien
und alle Angehörigen

Kirkel-Limbach, im März 2022

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, 16. März 2022,
um 10:30 Uhr in der Friedhofshalle in Limbach statt.
Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung.

Bestattungshaus Steimer & Grub, Kirkel-Limbach

Wir nehmen Abschied von

Inge Pohl

geb. Bohr

* 14.04.1930 † 02.03.2022

In stiller Trauer:
Birgit Pohl-Jasper
Werner Rakebrandt
Sigrid Dressler
Enkel und Urenkel
mit Familien

Kirkel, im März 2022

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 18.03.2022, um 14:00 Uhr auf
dem Friedhof in Kirkel-Neuhäusel statt.

Bestattungen Backes

Bestattungen Backes



Carsten Backes

Goethestraße 41a • 66459 Kirkel-Neuhäusel
(0 68 49) 9 91 85 50

Beethovenstraße 9 • 66459 Kirkel-Limbach
(0 68 41) 8 12 05

Zum Kirchberg 10 • 66459 Kirkel-Altstadt
(0 68 41) 7 59 85 77

www.bestattungen-backes.de



Ihr Partner im Trauerfall

Bestattermeister Rainer Gebhardt

vormals Bestattungen **Gerhard Pfeifer**



Achten Sie in den Kosten des
Bestatters darauf, dass die
Kosten der Einäscherung, auch
die dazugehörigen Verwal-
tungskosten enthalten,
damit Sie vor unangenehmen
Überraschungen geschützt sind.
Kirkel, Kaiserstraße 116. Tel. 271

Das Bestattungshaus

würdevoll - zeitgemäß - einfühlsam - bezahlbar

STEIMER & GRUB
GMBH
www.bestattungen-steimer.de

■ Vor Ort, in der Bahnhofstr. 29,
oder wahlweise bei Ihnen Zuhause.

■ Uneingeschränkte Dienstleistung,
auch in der aktuellen Situation.

■ Formalitätenservice & Bestattungsvorsorge.

■ Wünsche und Kostenrahmen werden
respektiert.

■ Individuelle Bestattungsregelungen in
Ihrem Sinne.

Christof Heß (fachgeprüfter Bestatter)



06841 / 8552
0172 / 68 04 738



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Eine Trauerdanksagung

Anzeige online aufgeben

anzeigen.wittich.de

Gerne auch telefonisch unter Tel. 06502 9147-0

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / xxknightwolf

OKAL

Ausgezeichnete Häuser



*Aktion nur gültig beim Abschluss eines Hausvertrages für ein OKAL-Haus bis zum 30.04.2022.
Nicht mit anderen Rabattaktionen (mit Ausnahme des Grundstücksbonus) kombinierbar.

KFW-FÖRDERUNG
WAR GESTERN...

OKAL-ZUSCHUSS
ist heute:

**22.000 € für jedes
OKAL-Haus!***

Nathan Lezius | T 0163 163 0818
Musterhaus
Am Rangierbahnhof 6a
67661 Kaiserslautern

Baugrundstück gesucht

Junges Ehepaar sucht für den Traum vom Einfamilienhaus ein möglichst ebenes Grundstück ab einer Größe von 500 qm.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter:

Tel.: 06894 / 9490504 • 0171 / 7533671



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich berate Sie gerne

Dieter Wörz

Ihr Ansprechpartner vor Ort

Mobil: 0170 2337414

d.woerz@wittich-foehren.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Wohnung gesucht?

wohnen-regional

HEIMAT NEU ENTDECKEN

Treffpunkt Deutschland.de

REISE- PORTAL

Mit den kostenlosen Reisemagazinen der Treffpunkt Deutschland Reihe erhalten Sie den perfekten Begleiter für Ihren nächsten Ausflug oder Urlaub.

KIRKEL

KARWAT
Injektionstechnik

Seit 1962

A. KARWAT & S. GmbH
Rehgrabenstr. 1
66125 Saarbrücken

FEUCHTE NASSE Wände?

- Rissverpressung
- Abdichtung von Kellern und Balkonen

RISSE im Haus?

- Verankern, Verfüllen, Verstärken
- Setzungs-Schadensbeseitigung
- Beton- und Mauerwerksanierung

☎ 0 68 97 - 95 28 30 www.rissverpressung.de

Wir sind wieder da!

Und freuen uns, Sie wieder mit viel Herz, noch mehr Vielfalt, Frische und tollen Angeboten bei uns begrüßen zu dürfen!
Ihre Familie Berberich und das gesamte Team!

Wir ♥ Lebensmittel.

Herausgeber: EDEKA Berberich,
Homburger Straße 20,
66440 Blieskastel-Lautzkirchen



Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen
und gestalten:
anzeigen.wittich.de



WIR SIND WIEDER DA!

www.alchimea.de

Ökologische Baustoffe, Holzböden und Pflegeprodukte,
Farben, Lacke, Öle und Lasuren... und vieles mehr!



Wellesweilerstraße 51e | 66450 Bexbach
06826 - 5259810 | info@alchimea.de

Praxis für Podologie

- SEIT 30 JAHREN -



Staatlich geprüfte
med. Fußpflegerin

Michaela Hornung

Podologin

Erbacher Straße 15
ALTSTADT

Tel. 0 68 41 / 8 92 99
Handy 0 15 20 - 90 40 520
www.podologie-hornung.de

Termine nach Vereinbarung.
Ich freue mich auf Ihren Besuch.

BEILAGEN-SERVICE

KONTAKT: beilagen@wittich-foehren.de

+++ Zuverlässig +++ Unkompliziert +++ Garantiert +++

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma Wagner, Roman bei.



RENAULT
Passion for life

Ihre Nr.1 in St.Ingbert wenn es um **RENAULT & DACIA** geht !!!

AUTOHAUS ERICH BENDER
RENAULT & DACIA - Vertragshändler

Obere Kaiserstraße 7-11 • 66386 St.Ingbert - Rohrbach • Tel. 06894 / 5621

www.autohaus-erich-bender.de

Wir sind IHR einziger **RENAULT & DACIA - Vertragshändler** in St.Ingbert !!!



Schatz & Kollegen
Rechtsanwaltskanzlei
Seit über 30 Jahren für Sie da.



Rickertstraße 36 • 66386 St. Ingbert
Tel.: 06894/92330 • Fax: 9233 13
E-Mail: kanzlei@ra-schatz.de



Dieter Grotjahn
Rechtsanwalt

Erbrecht
Miet- und
Pachtrecht



Wendelin Drescher
Rechtsanwalt

Fachanwalt
für Familienrecht
und Sozialrecht



Axel Hilpert
Rechtsanwalt

Fachanwalt
für Verkehrsrecht
und Arbeitsrecht



Daniela Stuppi
Rechtsanwältin

Verkehrsrecht
Immobilienrecht

Neben unseren Schwerpunkten bearbeiten wir alle gängigen Rechtsgebiete.

Kostenlose Erstberatung!

www.ra-schatz.de



Für den Bliesgau in den Landtag.



**Saarland:
Nur mit Grün.**

**Lisa Becker
Spitzenkandidatin**

Liebe Saarländerinnen, liebe Saarländer,

wenn man etwas verändern will, muss man es meist selbst in die Hand nehmen. Dieses Motto begleitet mich, seit ich mit 17 Jahren aus dem Politikleistungskurs in der Schule heraus die Grüne Jugend Blieskastel gegründet und damit den Grundstein für **mein politisches Engagement** gelegt habe. Mein Name ist Lisa Becker, ich bin 31 Jahre alt, Mutter einer einjährigen Tochter, von Beruf Juristin. Ich bin die Spitzenkandidatin der Grünen für die Landtagswahl am 27. März.

Unser Saarland steht vor großen Herausforderungen. Der Strukturwandel an der Saar hat begonnen und die Politik braucht neben dem Mut, neue Wege einzuschlagen, auch Ideen und einen klaren Kompass. Die Klimakrise bedroht unsere Lebensgrundlagen und erfordert ein sofortiges Handeln. Erneuerbare Energien müssen ausgebaut und Mobilität muss im Autoland Saar neu gedacht werden.

Die **sozial-ökologische Transformation** der saarländischen Industrie muss ambitionierter vorangetrieben werden. Ein Festhalten am Status quo gefährdet unseren Wohlstand und schadet dem Klima.

Im Bereich der Bildung und Betreuung ist unser Ziel echte **Chancen- und Bildungsgerechtigkeit** und eine individuelle Förderung aller Kinder.

Lassen Sie uns gemeinsam für die dringend notwendige Veränderung in unserem Land kämpfen.

Das Saarland braucht wieder eine ökologisch-progressive Stimme im Landtag. Dafür bitte ich Sie um Ihre Stimme am 27. März.

Herzlichst
Ihre Lisa Becker

Am 27. März Grün wählen!

@ lisa.becker@gruene-saar.de

www.lisa-becker.saarland

f lisa.becker.gruene

_lisa__becker_

